

Tafeln.

Man wolle **sämtliche** Tafeln mit 2 Fingern der rechten Hand erfassen und leicht nach rechts ziehen. Dadurch kommen alle Tafeln außerhalb des Werkes zu liegen und lassen sich gleichzeitig mit dem Texte wenden, ohne sie erst einzeln nachschlagen zu müssen.

www.antiquepatternlibrary.org

**TAFEL
I—XXXVI.**

JACQUARD-GEWEBE.

Fig. 1.

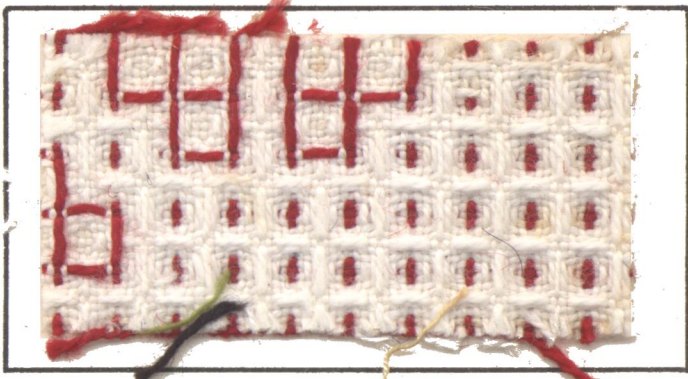


Fig. 2.

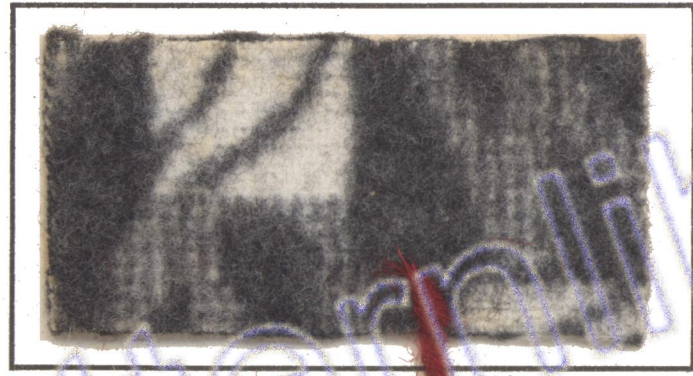


Fig. 3.



Fig. 4.



Fig. 5.



Fig. 6.



Fig. 7.

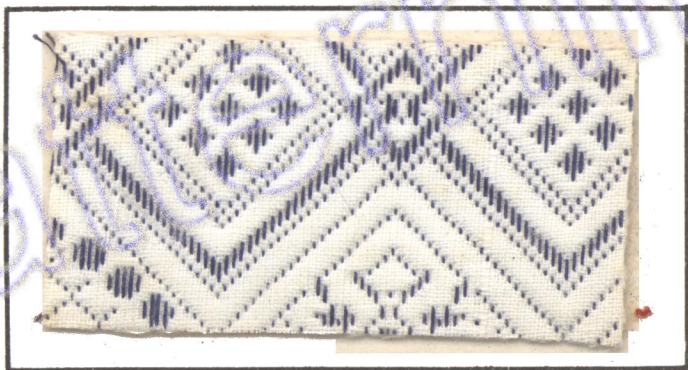


Fig. 8.



Fig. 9.



Fig. 10.

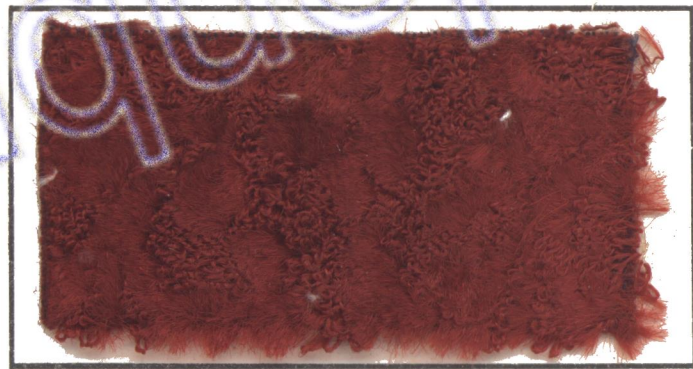
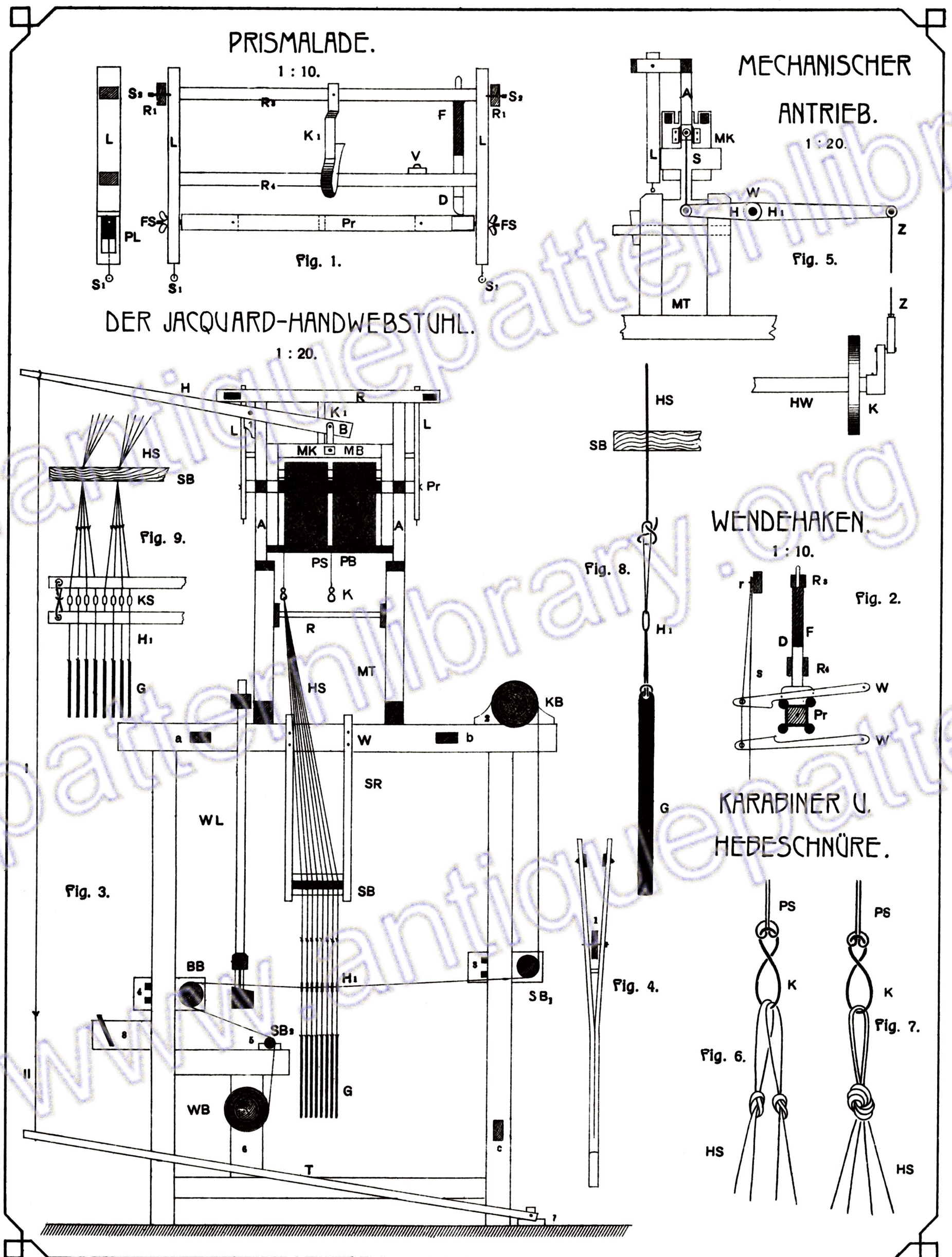


Fig. 11.



Fig. 12.





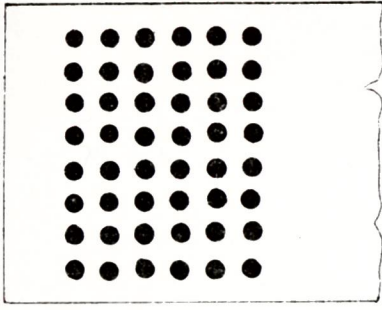


Fig. 3.

GERADE GEBOHRT.

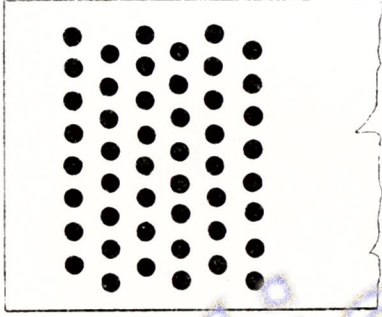


Fig. 4.

VERSETZT GEBOHRT.

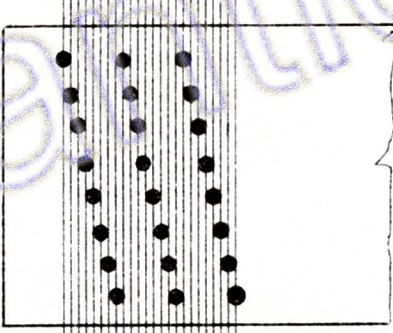


Fig. 5.

SCHRÄG GEBOHRT.

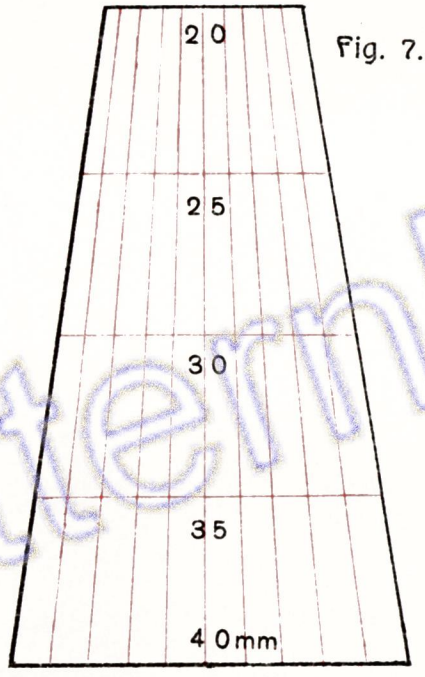
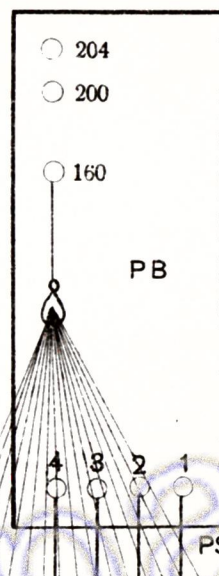


Fig. 7.

SKIZZENEINTEILER.

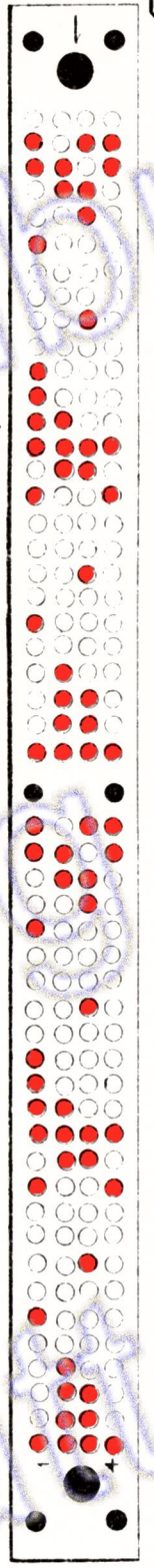


Fig. 6.

KARTE NR 1 DER MUSTERZEICHNUNG FIG. 4, TAFEL XI.

Fig. 1.

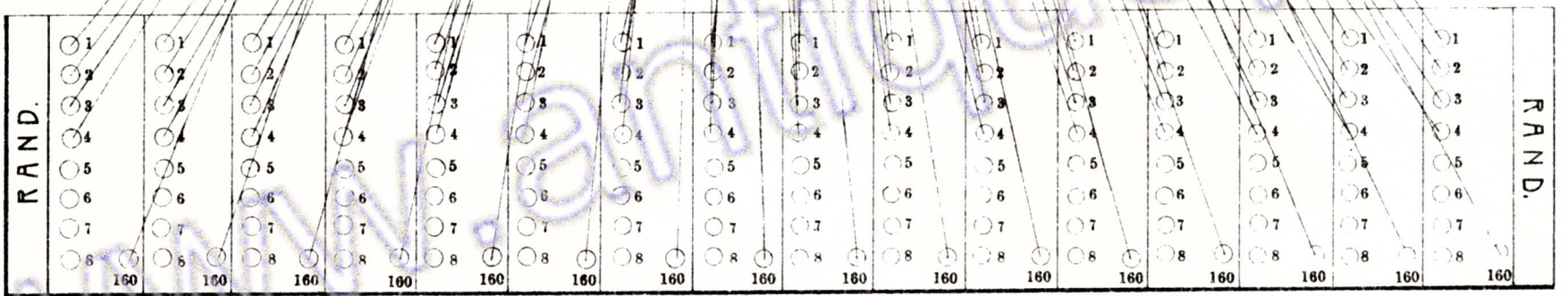
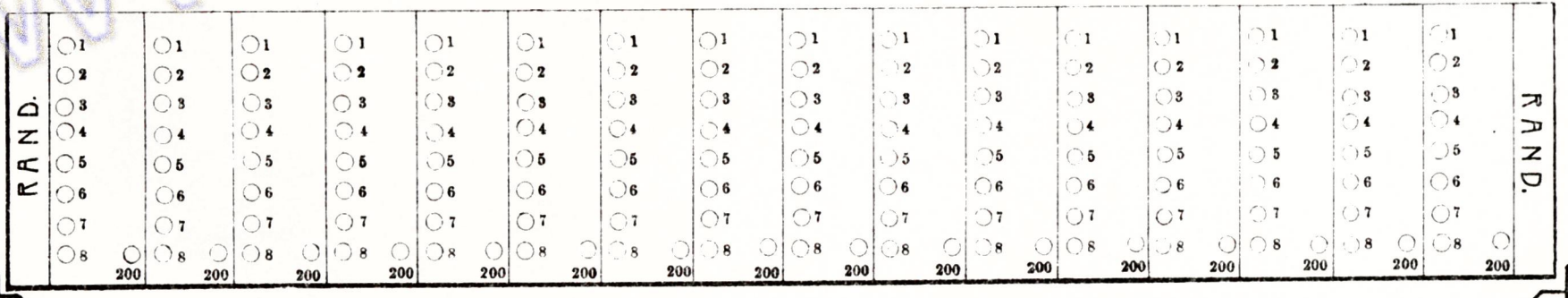


Fig. 2.



200^R JACQUARDMASCHINE.

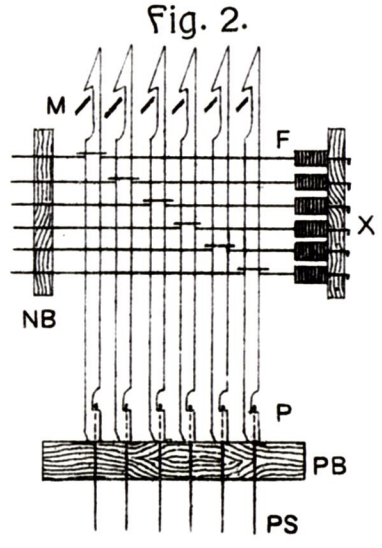
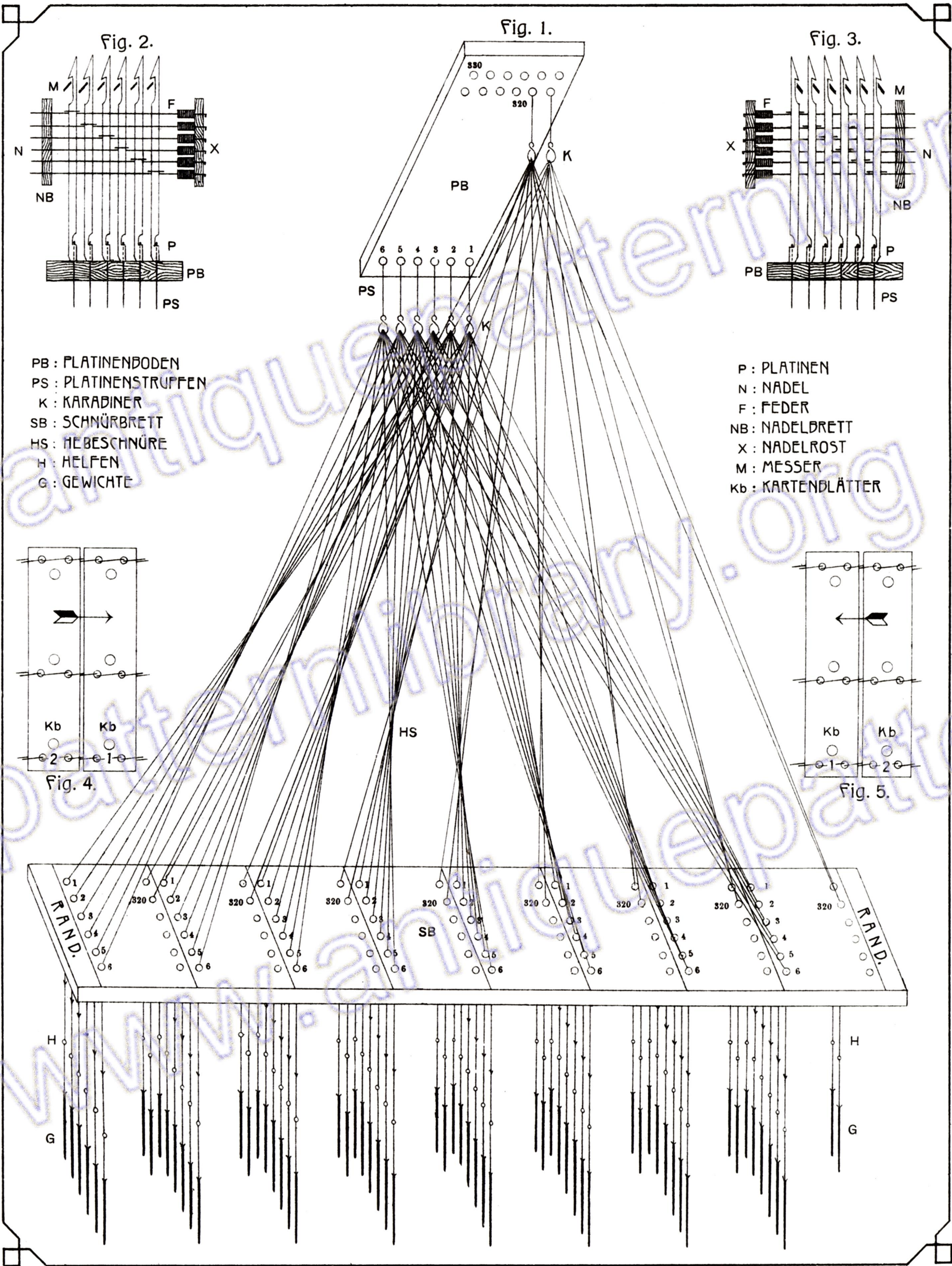
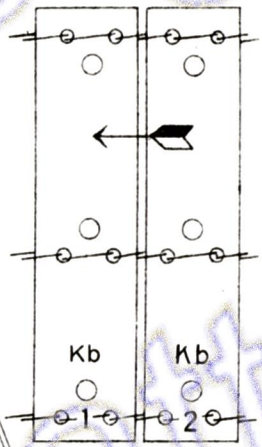
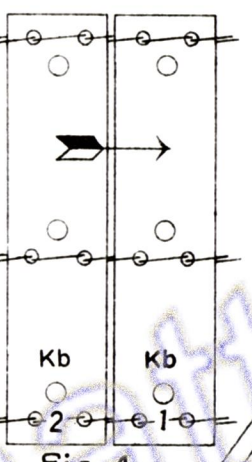


Fig. 1.

Fig. 3.

PB : PLATINENBODEN
 PS : PLATINENSTRUPPEN
 K : KARABINER
 SB : SCHNÜRBRETT
 HS : HE BESCHÜRE
 H : HELFEN
 G : GEWICHTE

P : PLATINEN
 N : NADEL
 F : FEDER
 NB : NADELBRETT
 X : NADELROST
 M : MESSER
 Kb : KARTENBLÄTTER



300R JACQUARDMASCHINE.

SCHNÜRORDNUNGEN.

GERADE ENGL. SCHNÜRUNG.

NADELROST

PRISMA HINTEN

400R JACQUARDMASCHINE

1600 KETTENFÄDEN

1600 : 400 = 4 RAPPORTE.

Fig. 5.

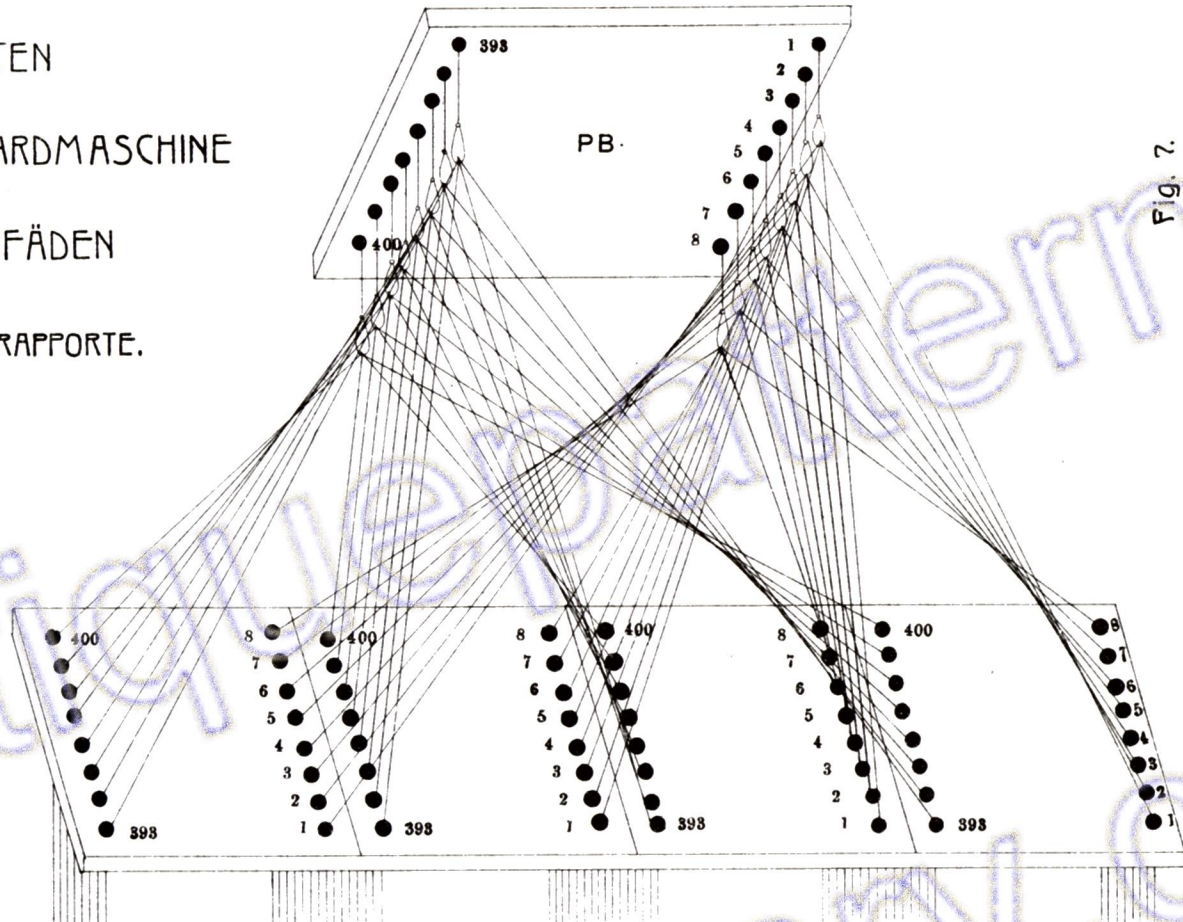
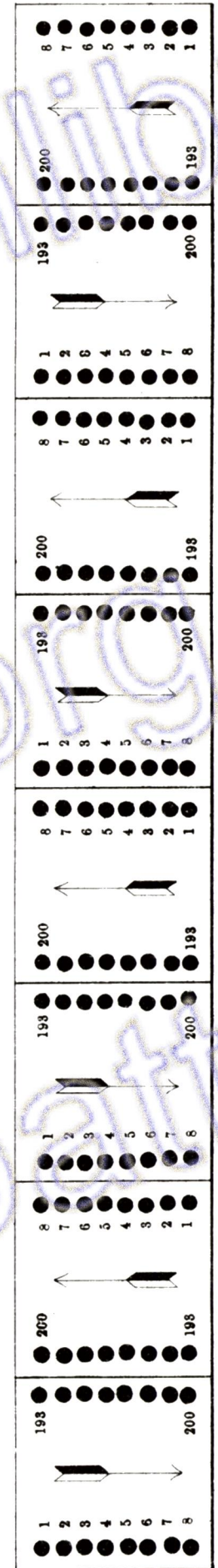


Fig. 7.



GERADE ENGL. SCHNÜRUNG.

NADELBRETT

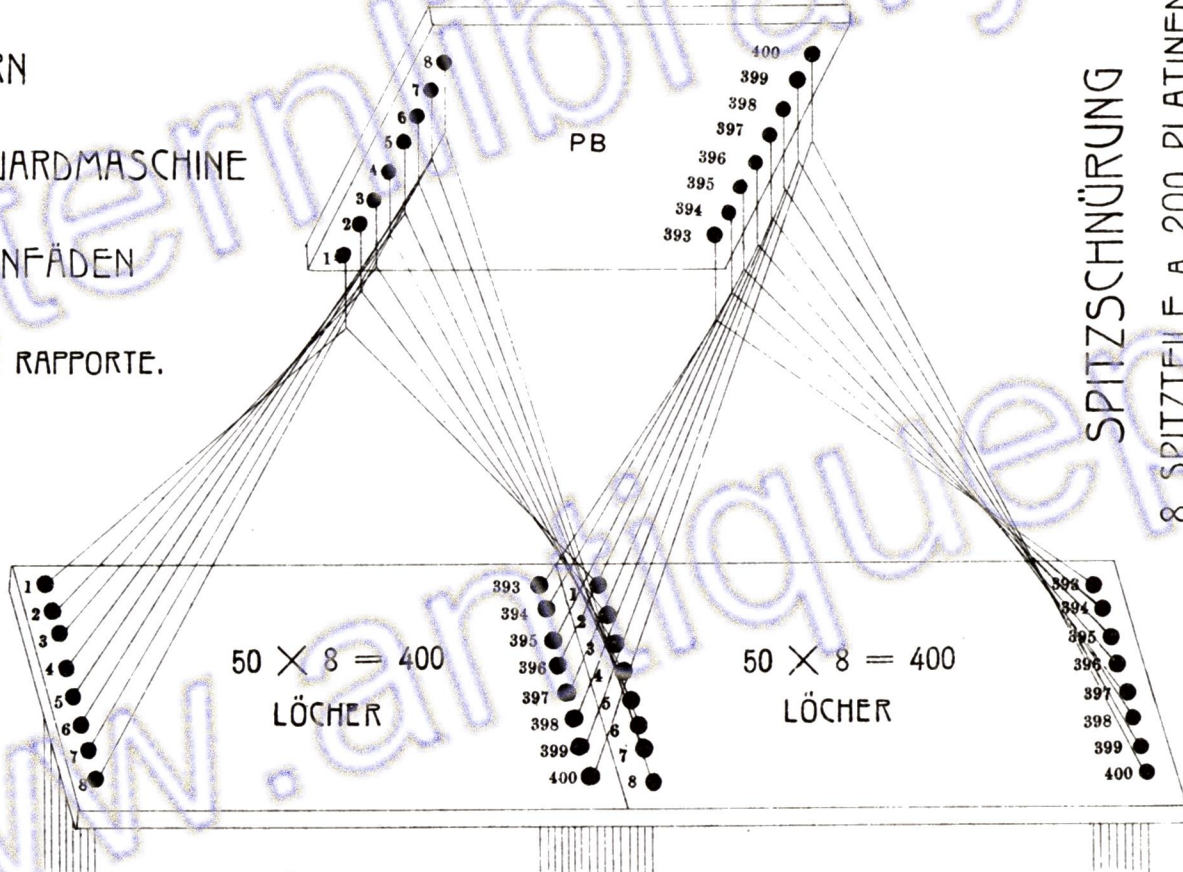
PRISMA VORN

400R JACQUARDMASCHINE

800 KETTENFÄDEN

800 : 400 = 2 RAPPORTE.

Fig. 6.



SPITZSCHNÜRUNG

8 SPITZTEILE A 200 PLATINEN.

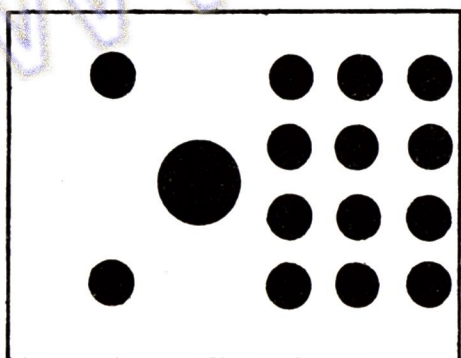


Fig. 1.

KARTENTEILE.

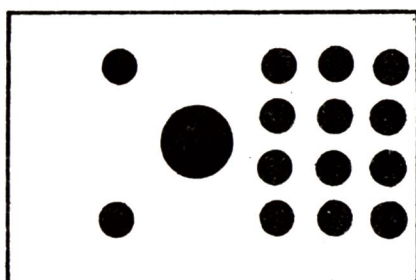


Fig. 2.

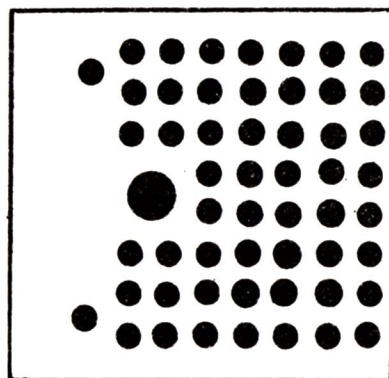


Fig. 3.

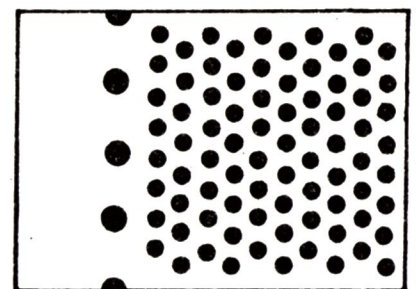
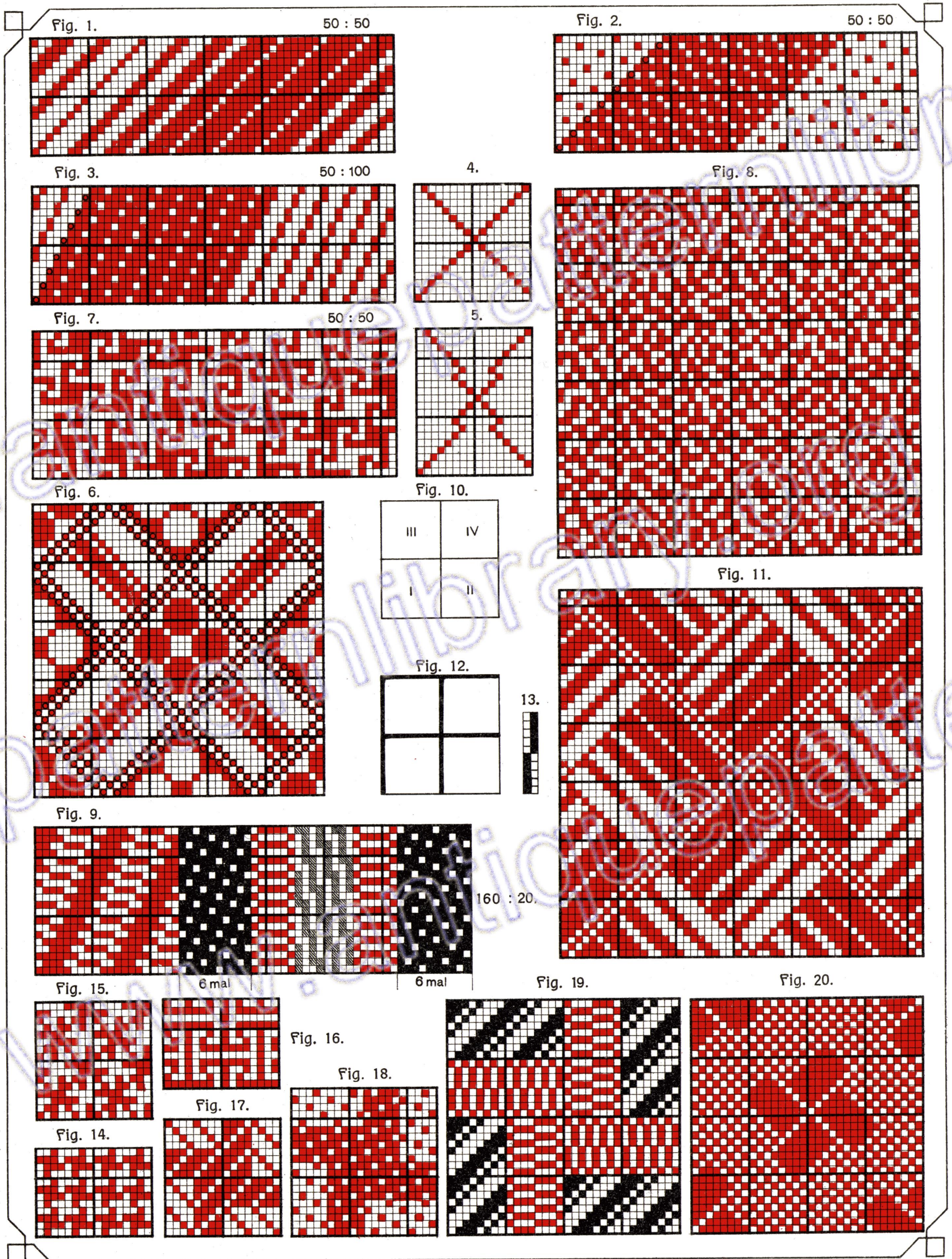


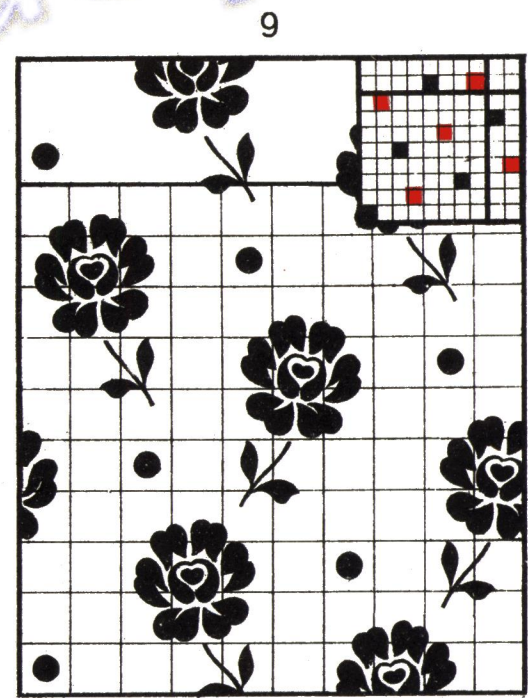
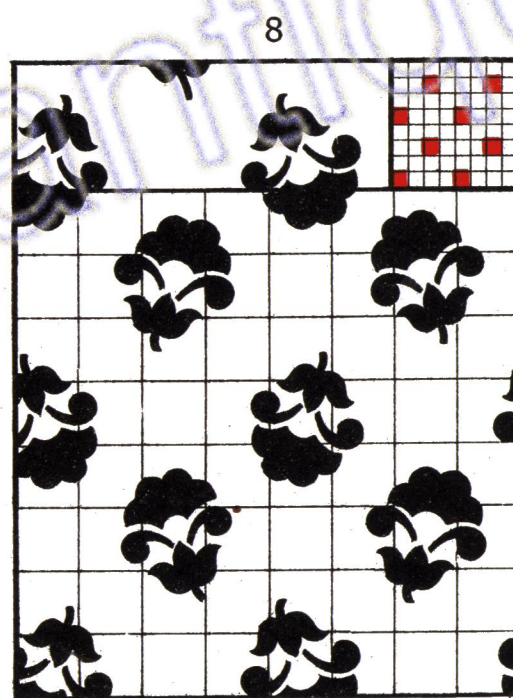
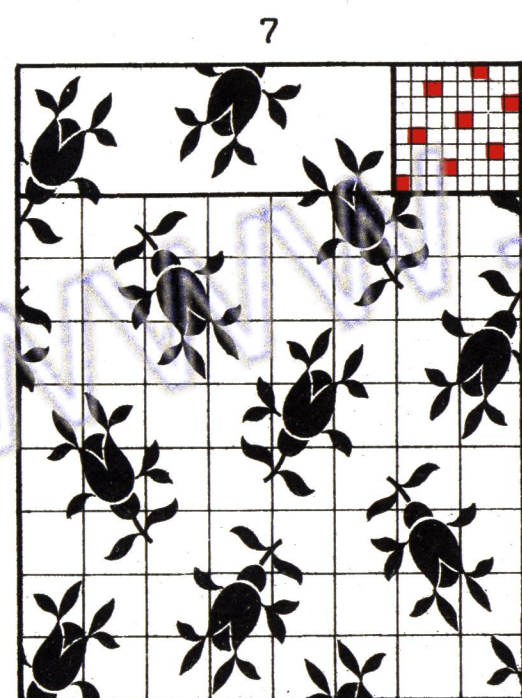
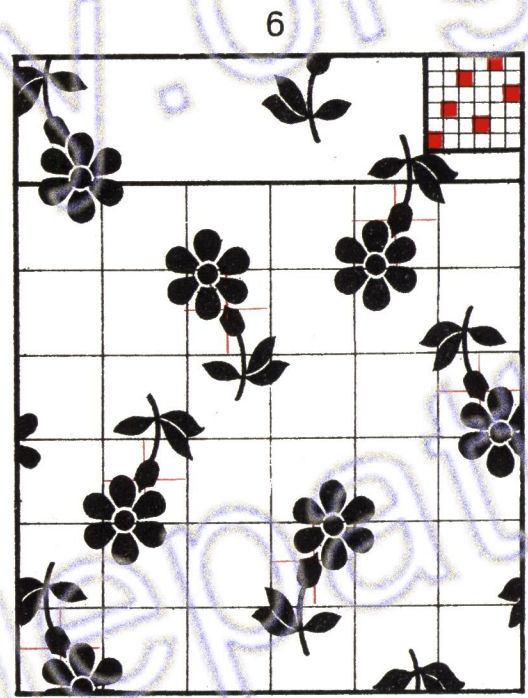
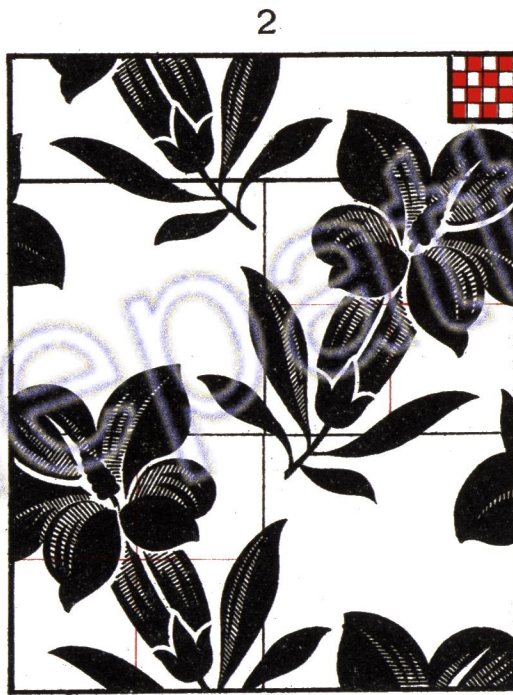
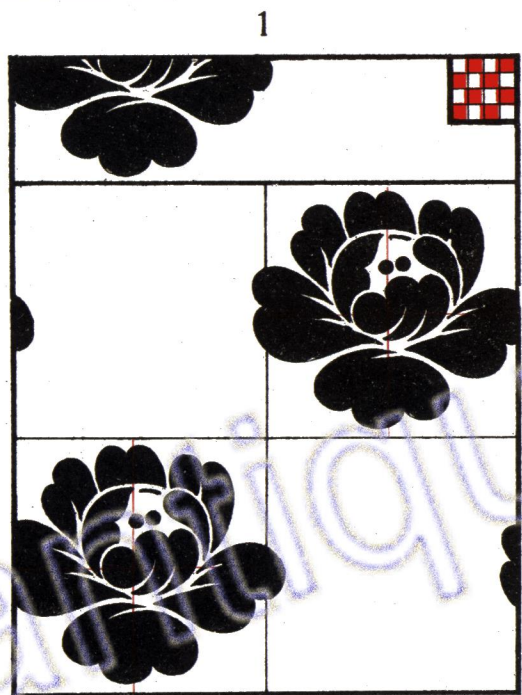
Fig. 4.

DIREKTE JACQUARDMUSTER.



ENTWURF-SKIZZE ODER KOMPOSITION.

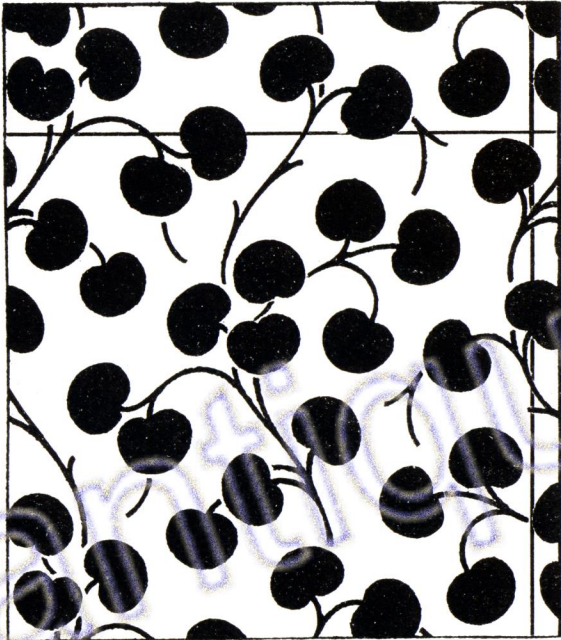
VERSETZTE JACQUARDMUSTER



ENTWURF, SKIZZE ODER KOMPOSITION.

RANKEN-, SPITZ-, REZIPROKE-, STREIFEN- UND ABGEPASSTE MUSTER.

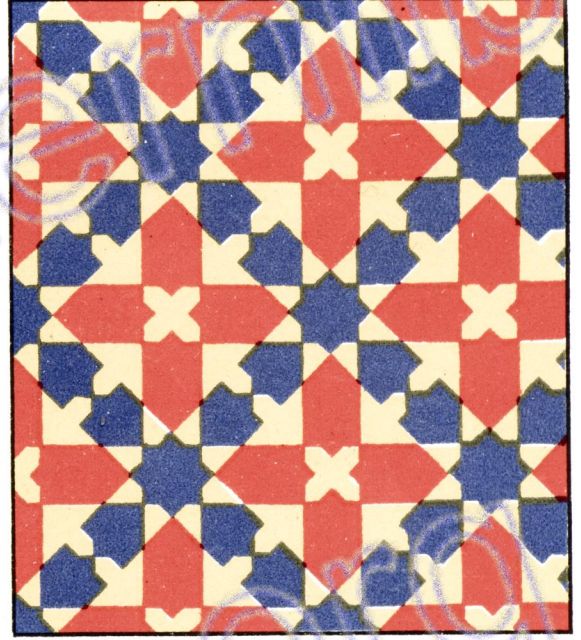
1.



2.



3.



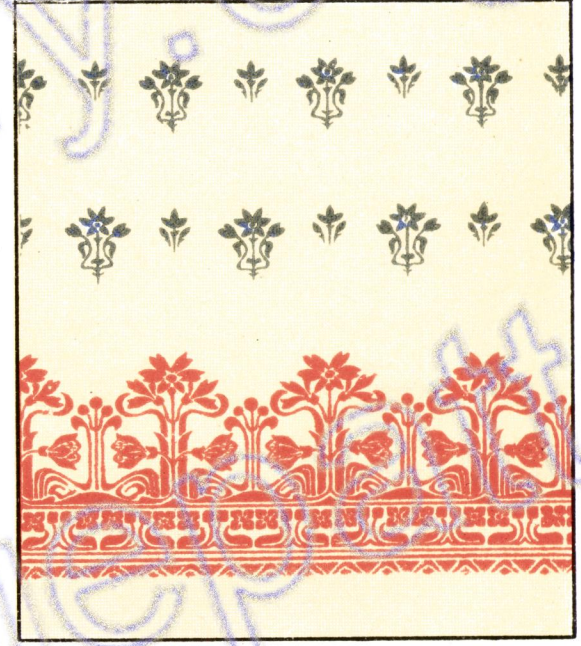
4.



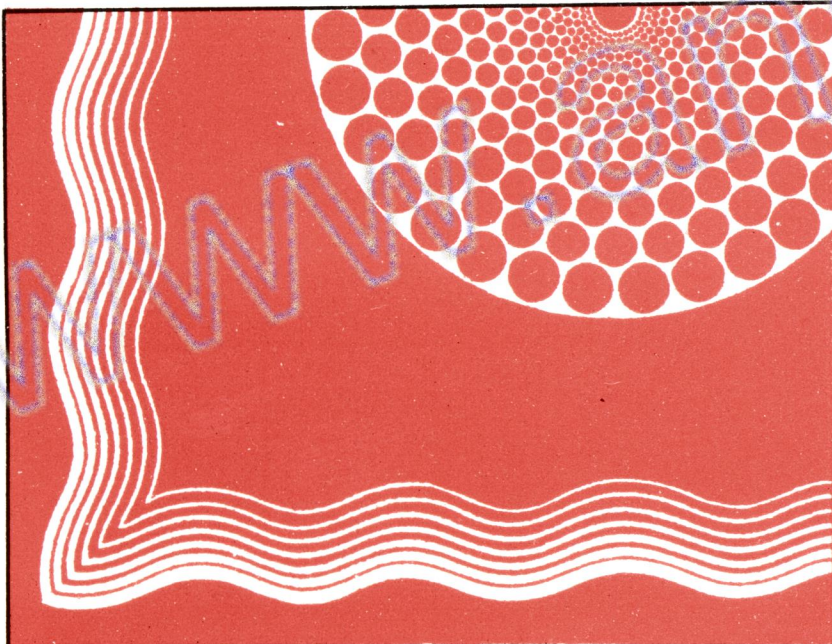
5.



6.



7.



8.



DAS MUSTERZEICHNEN
ODER PATRONIEREN.

Fig. 2.

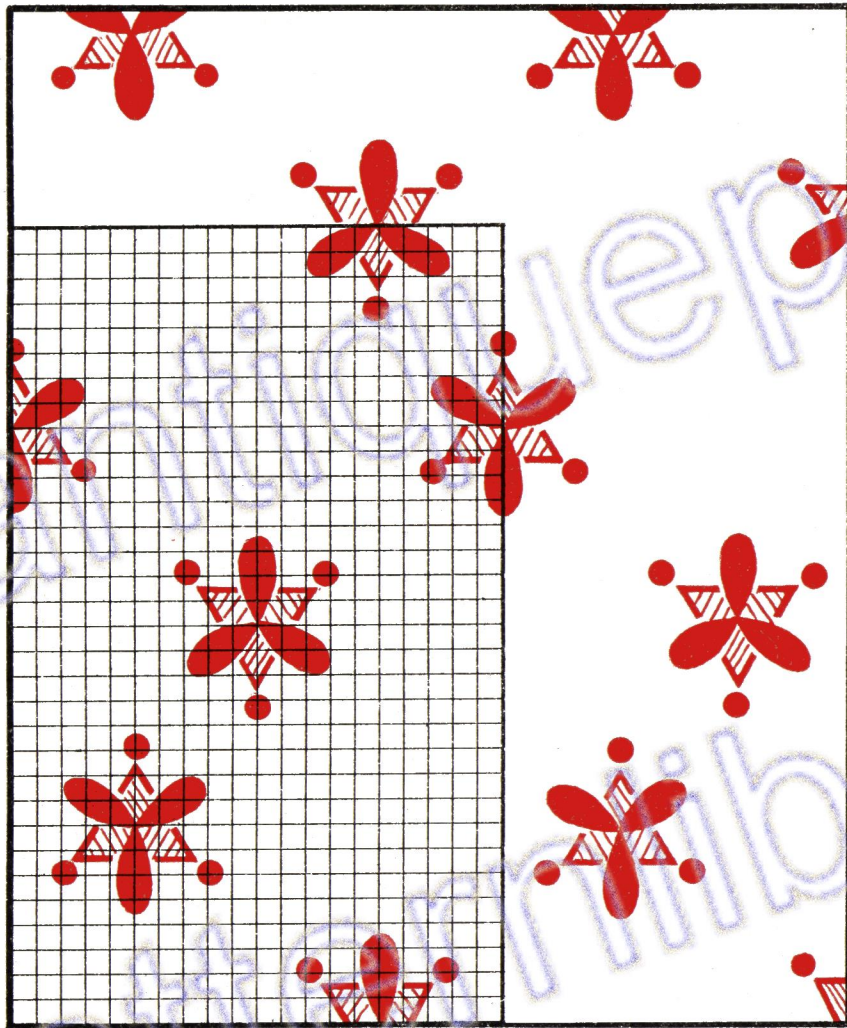


Fig. 4.

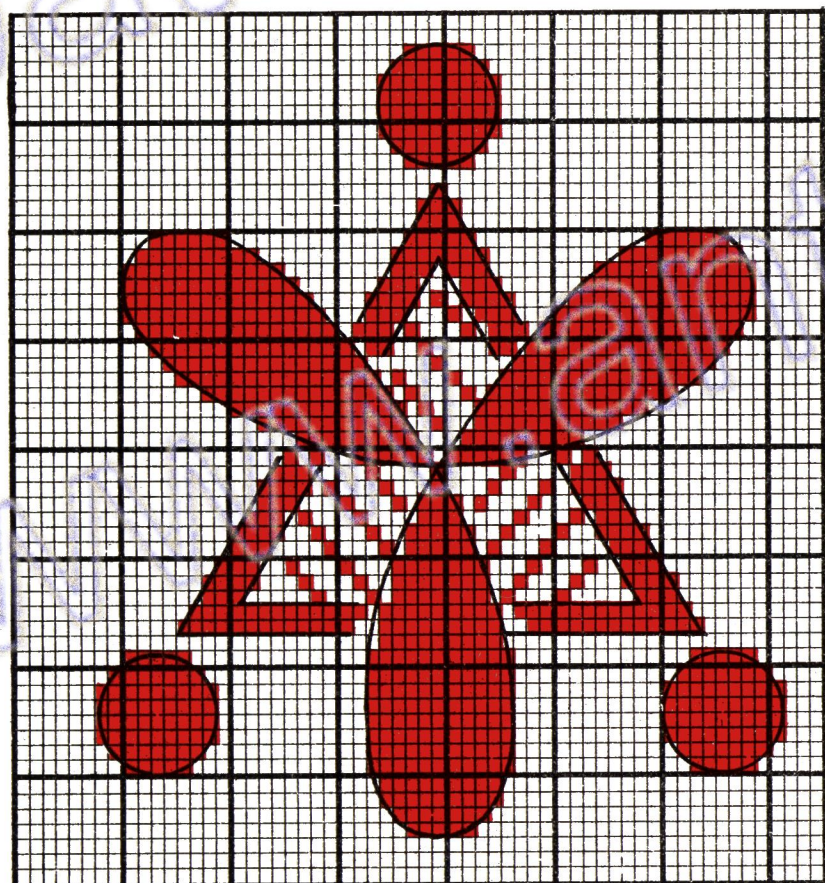


Fig. 1.



Fig. 3.

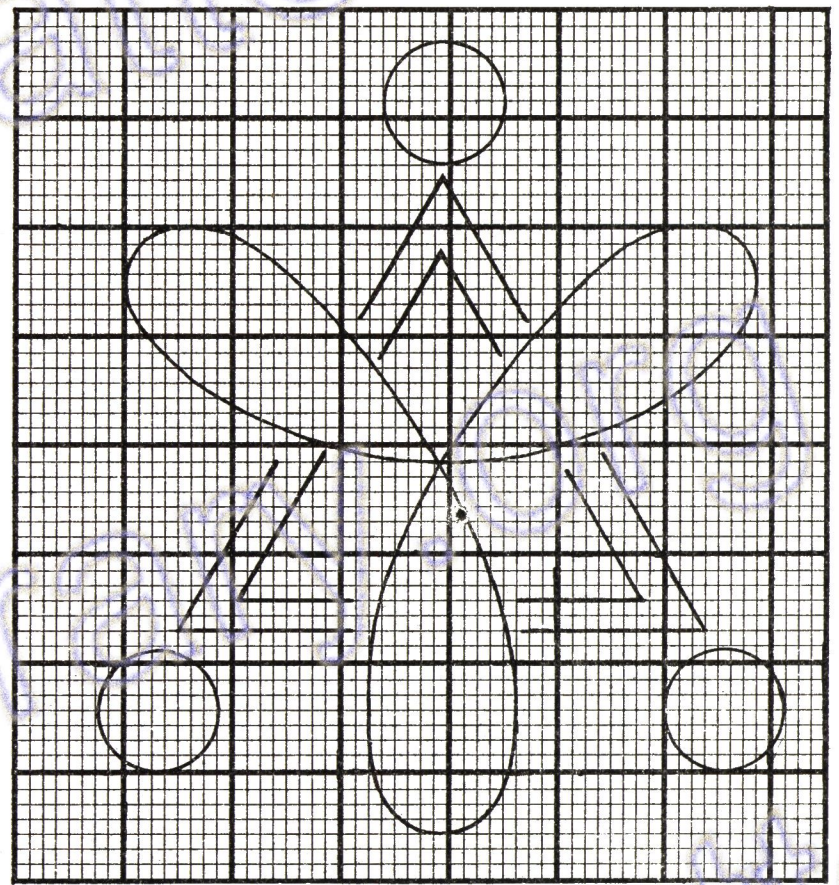


Fig. 5.

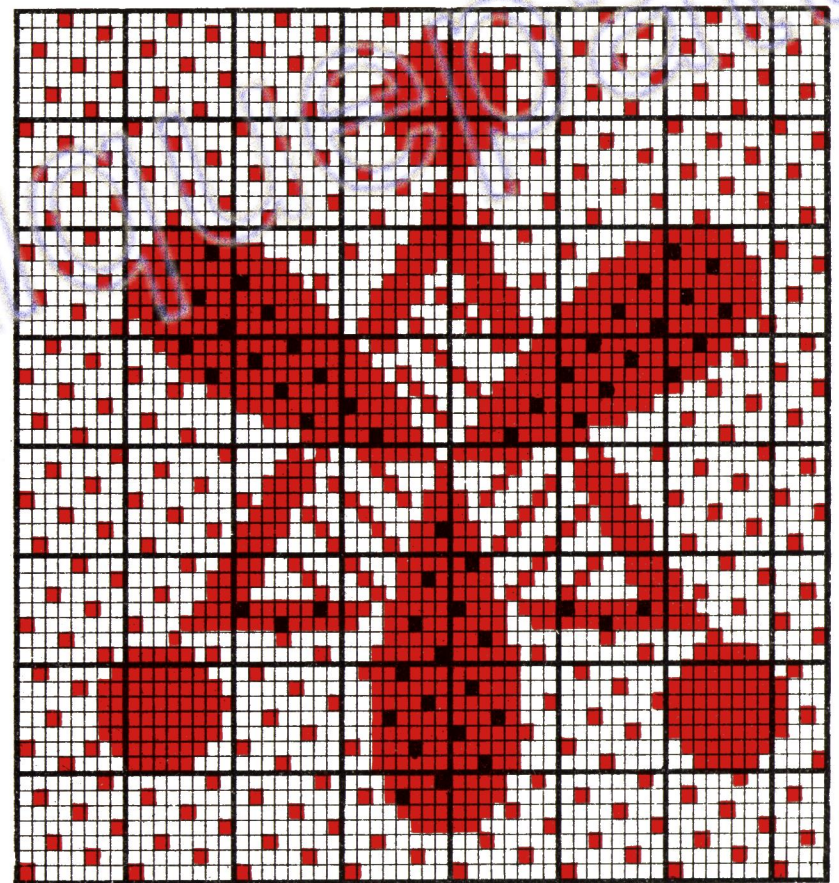


Fig. 1.

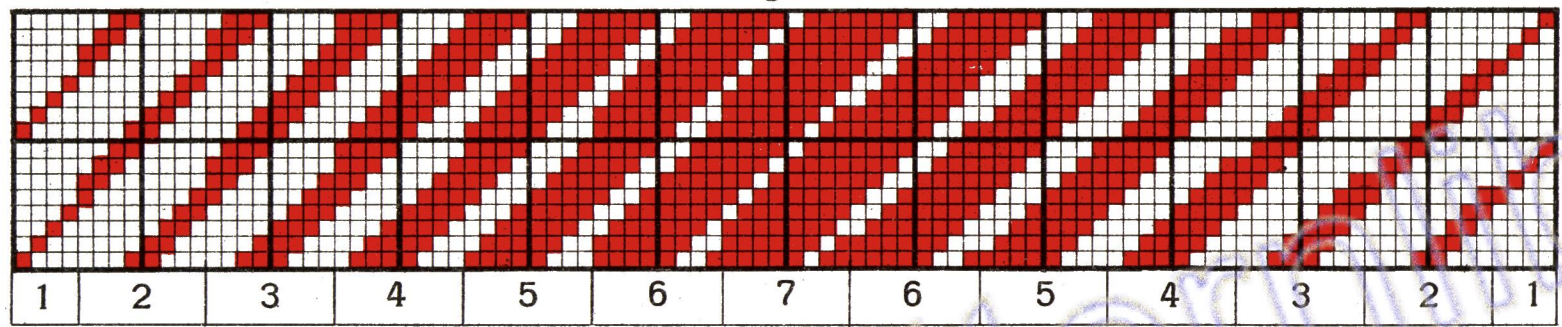


Fig. 2.

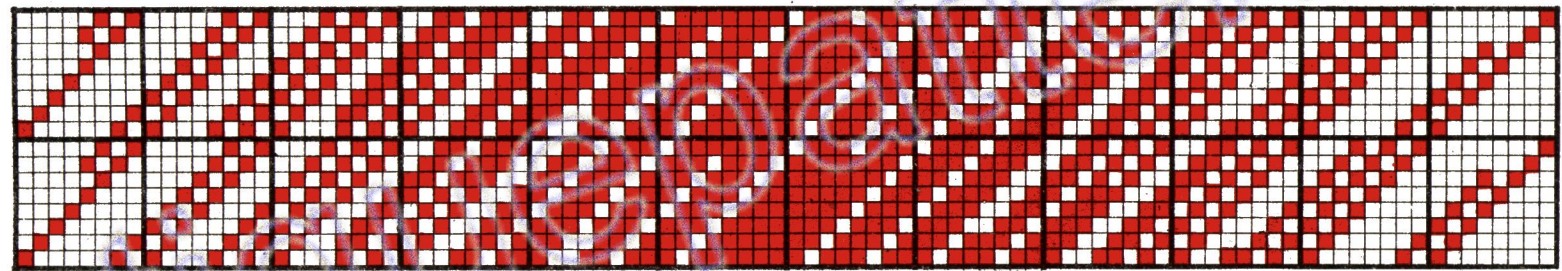


Fig. 3.

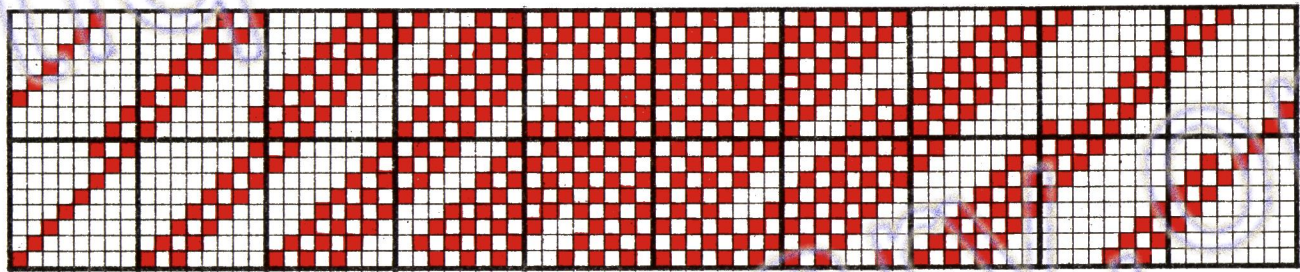


Fig. 4.

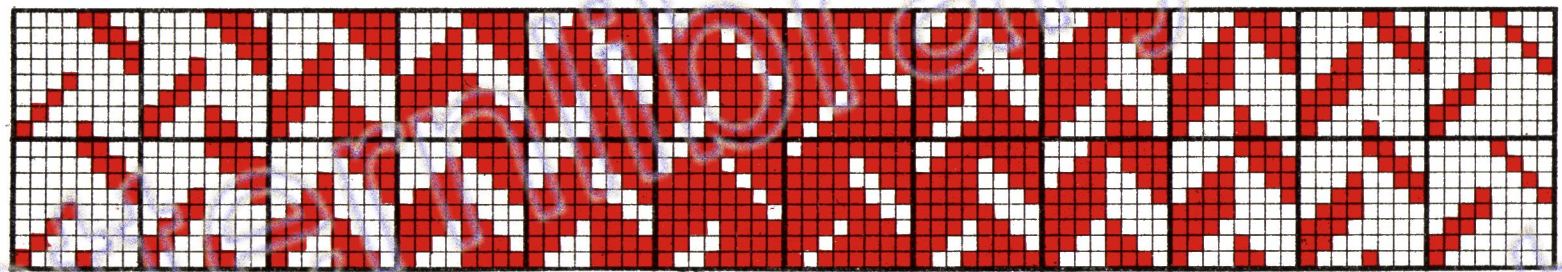


Fig. 5.

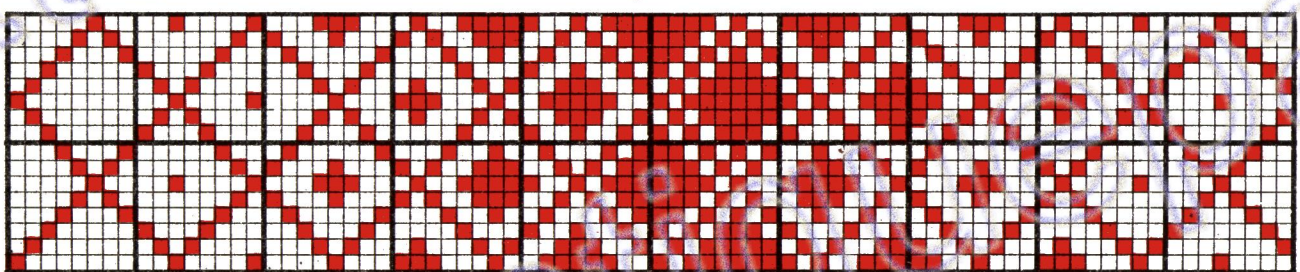


Fig. 6.

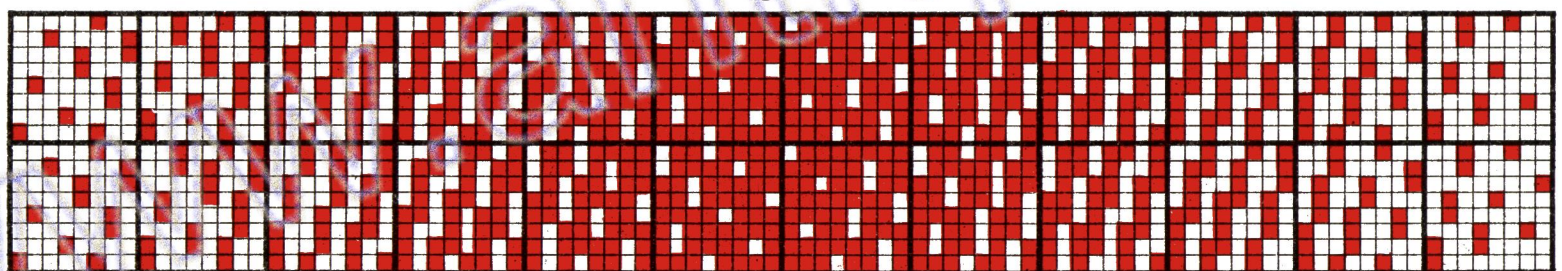
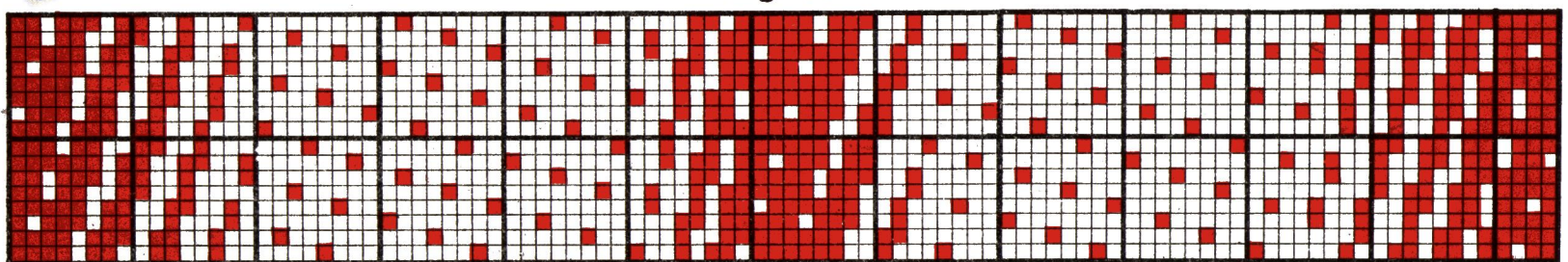


Fig. 7.



DAS SCHATTIEREN.

Fig. 2.

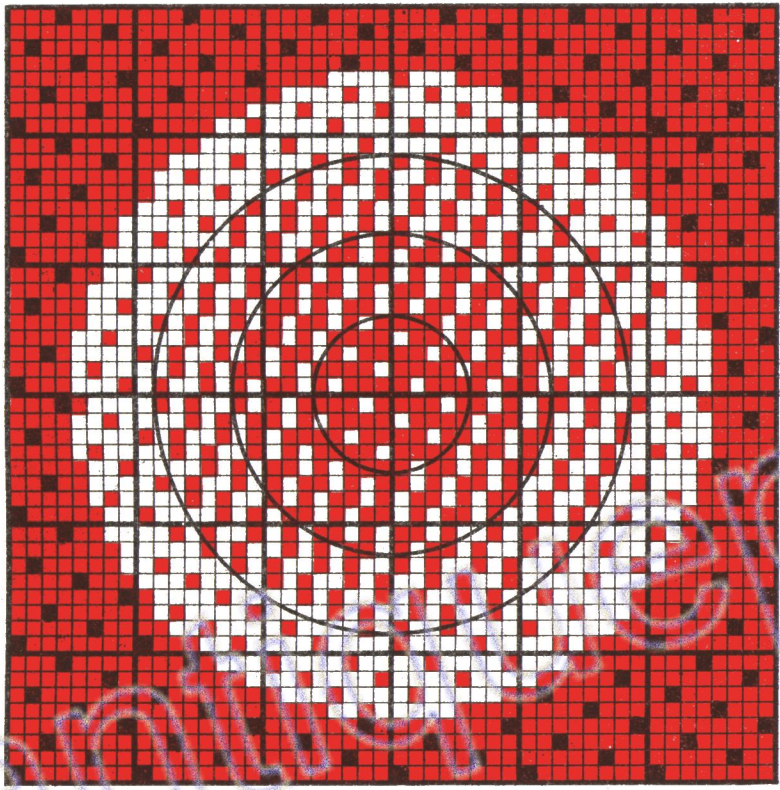


Fig. 3.

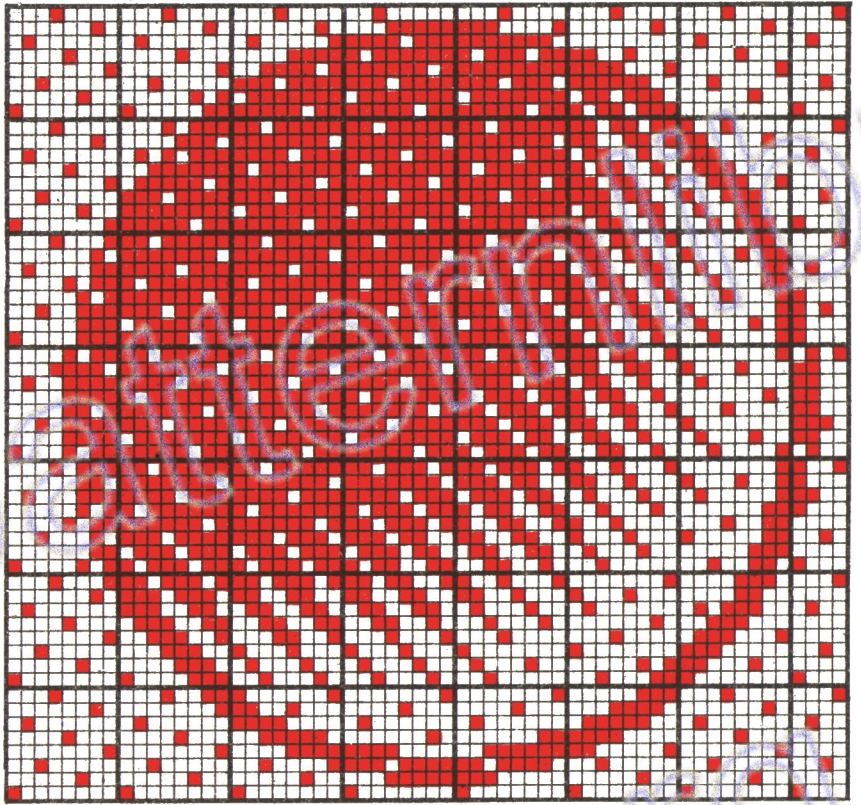


Fig. 4.

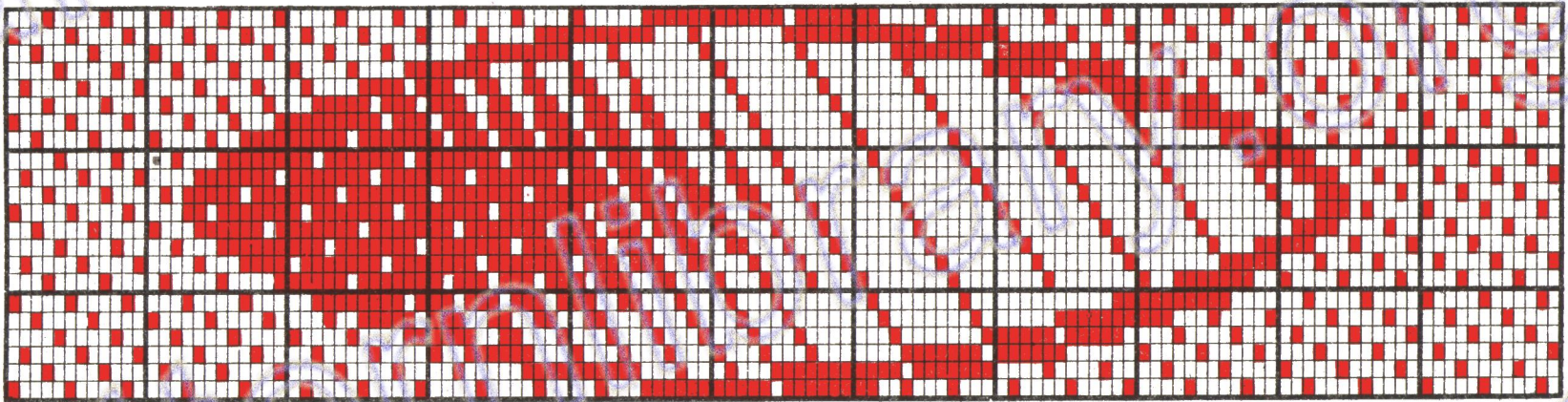


Fig. 5.

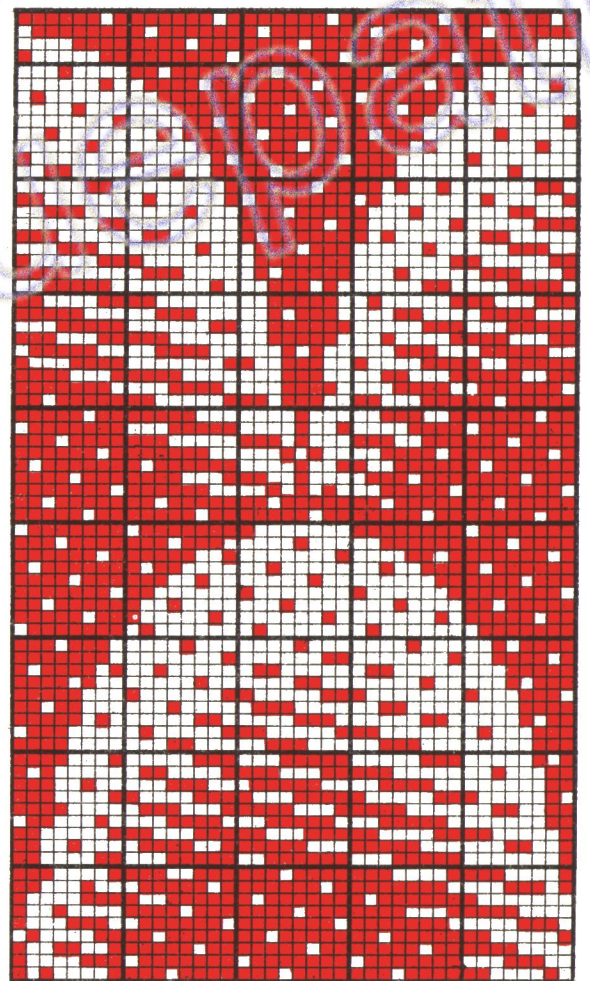
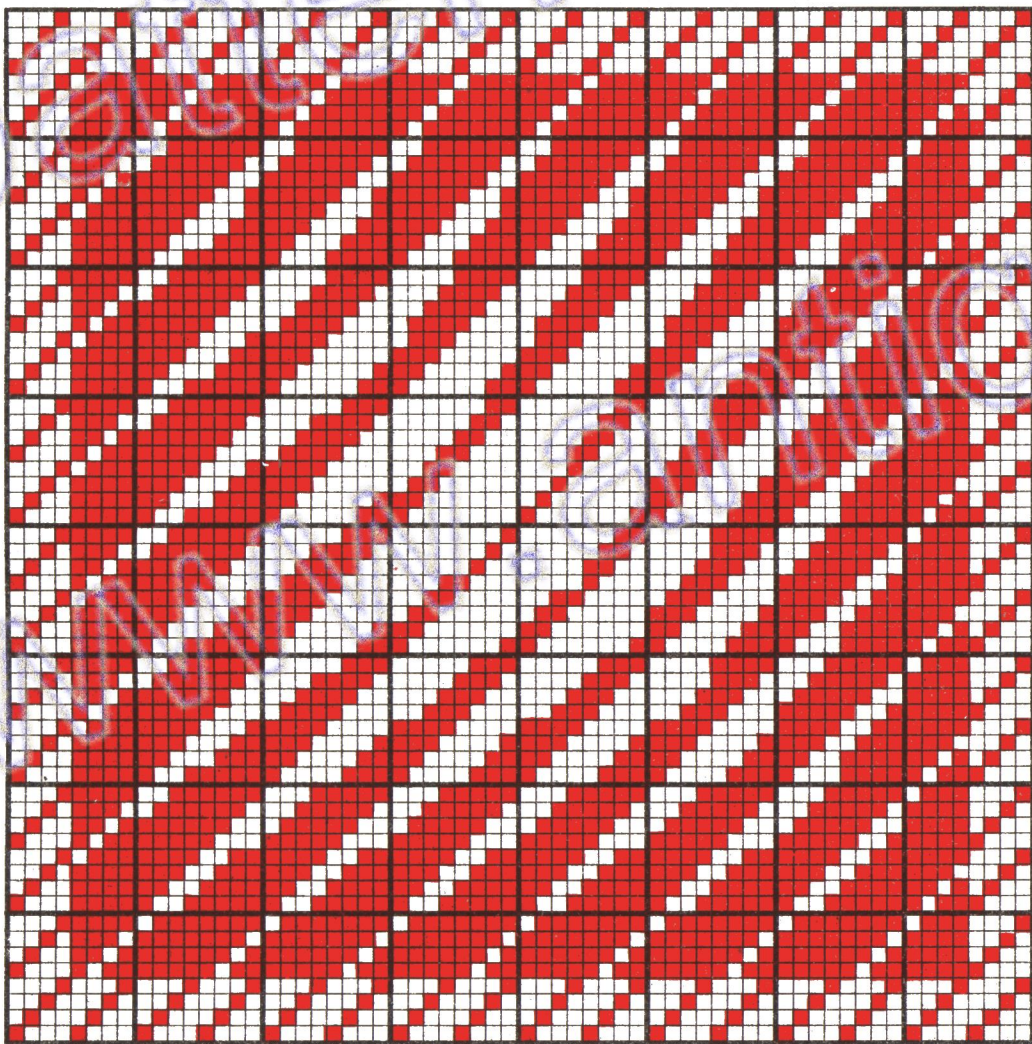


Fig. 1.

EINFACHES JACQUARDGEWEBE.

Fig. 1.

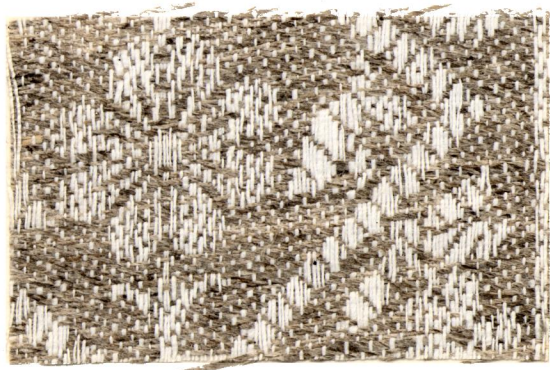


Fig. 4.

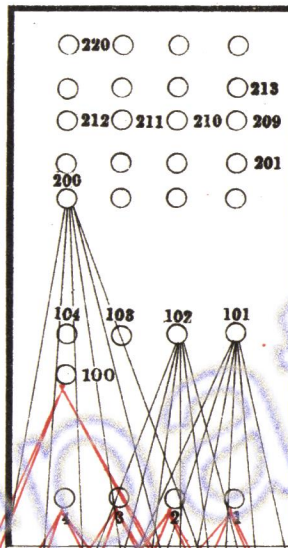
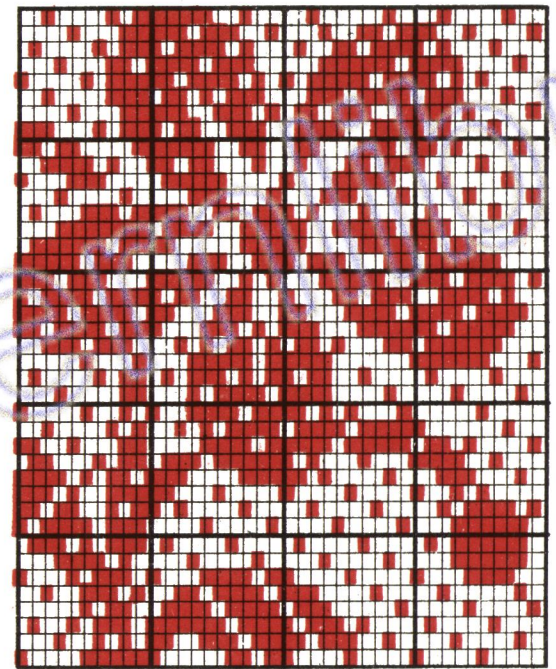


Fig. 3.



200^r JACQUARDMASCHINE F. T.

- 1.—100. PLATINE FÜR BORDÜRE
- 101.—200. " " MITTE
- 201.—210. " " ATLASRAND
- 211.—212. " " LEISTE
- 213.—220. " " LEER.

BORDÜRE : SPITZ
4 SPITZTEILE à 100 PLATINEN.

MITTE : GERADE
6 RAPPORTE à 100 PLATINEN.

ATLASRAND
UND LEISTE
ZU FIG. 3.

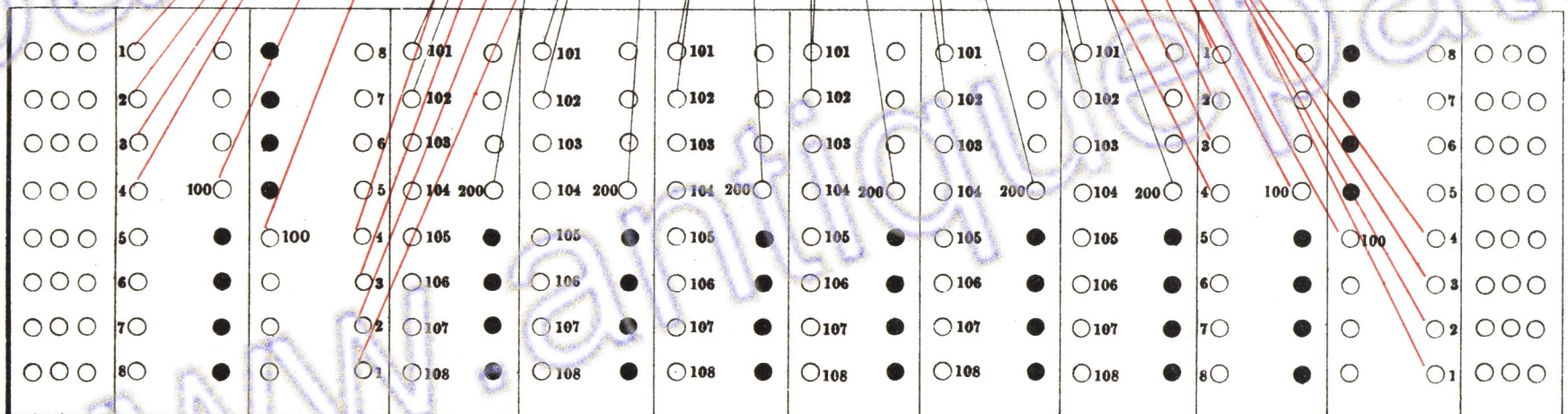
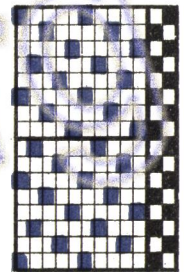
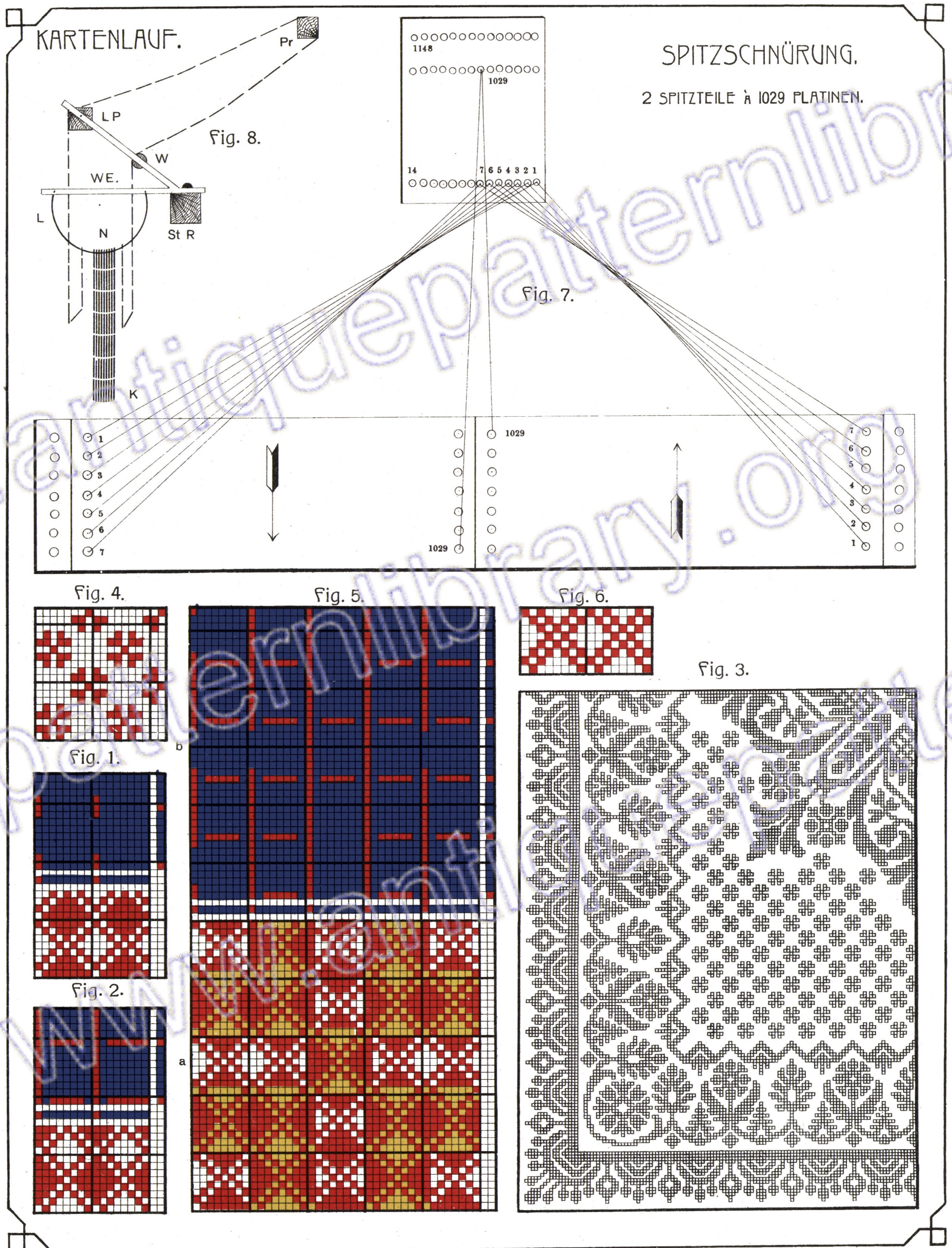


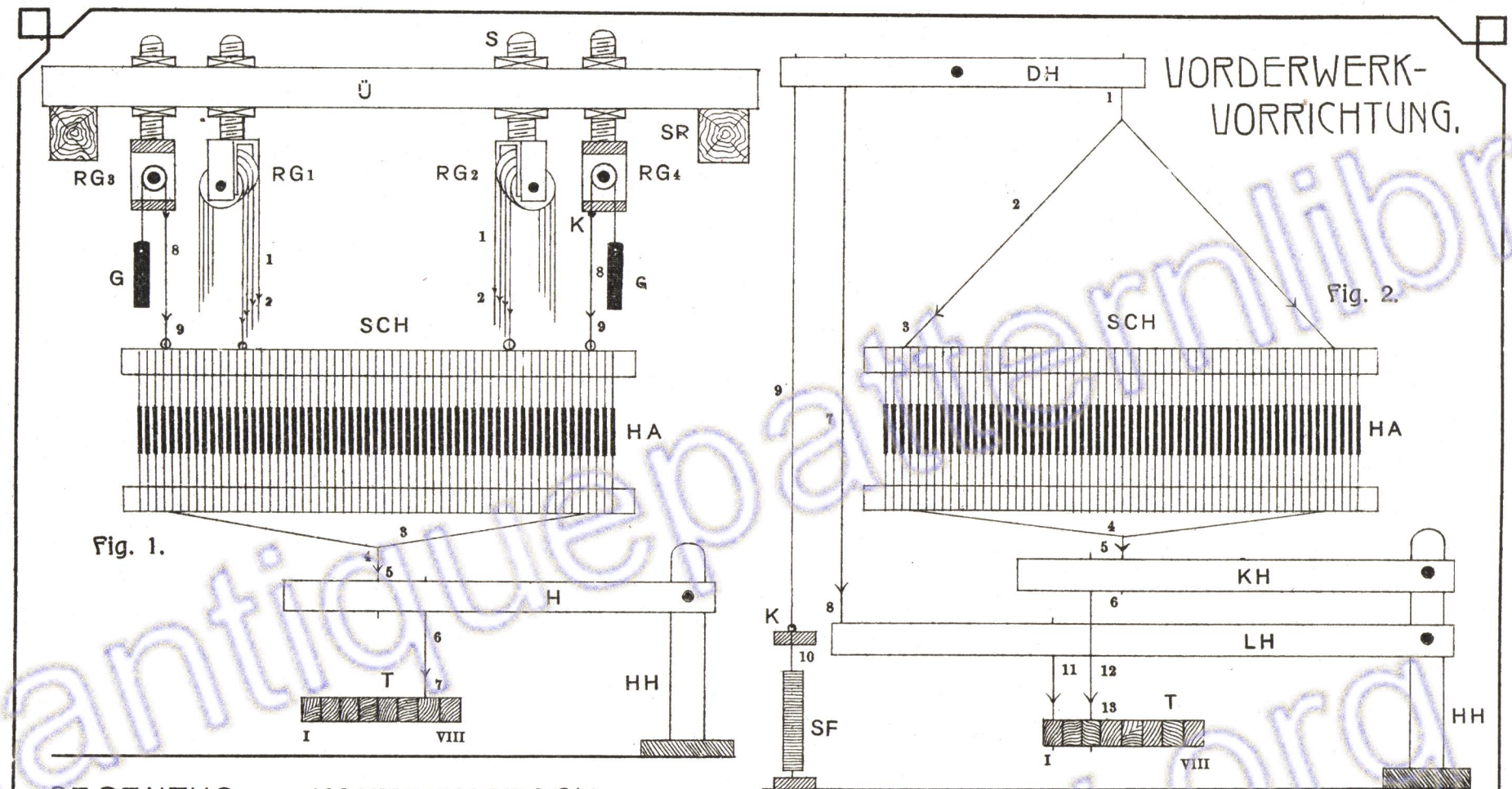
Fig. 2.



FÄRBIG FIGURIERTES WAFFELGEWEBE.



DAMAST.



GEGENZUG UND KONTERMARSCH.

Fig. 13.

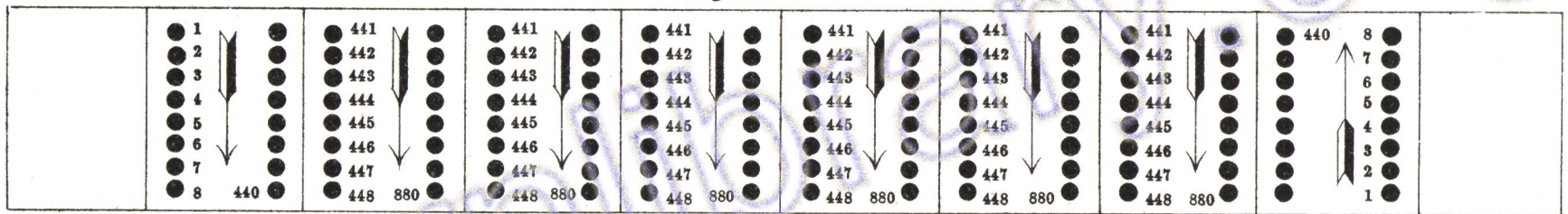


Fig. 14.

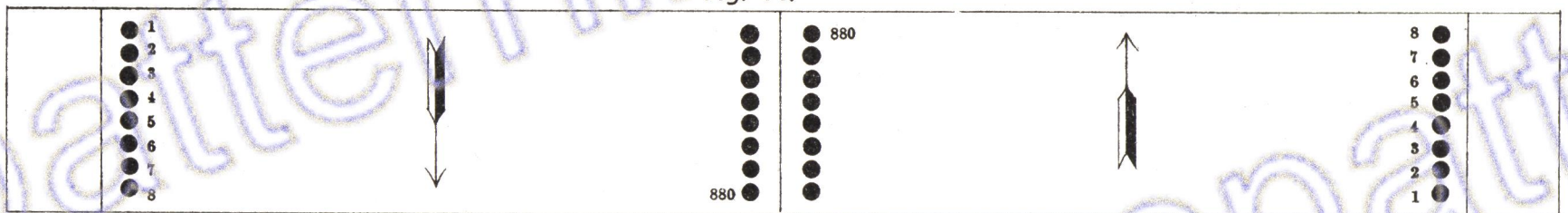


Fig. 3.

Fig. 4.

Fig. 5.

Fig. 6.

Fig. 7.

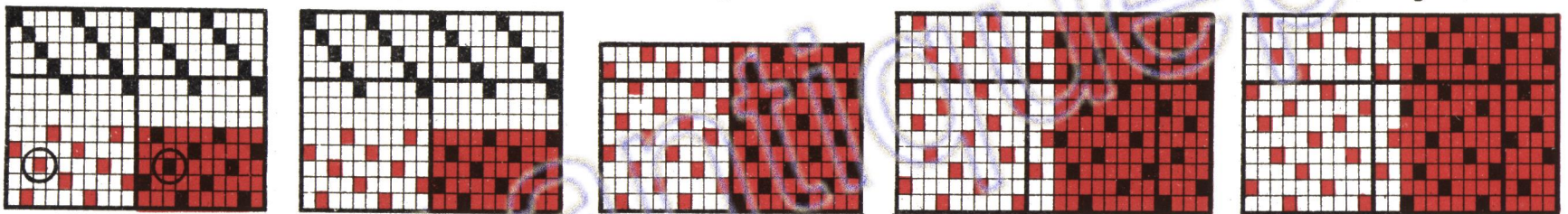


Fig. 10.

Fig. 11.

Fig. 12.

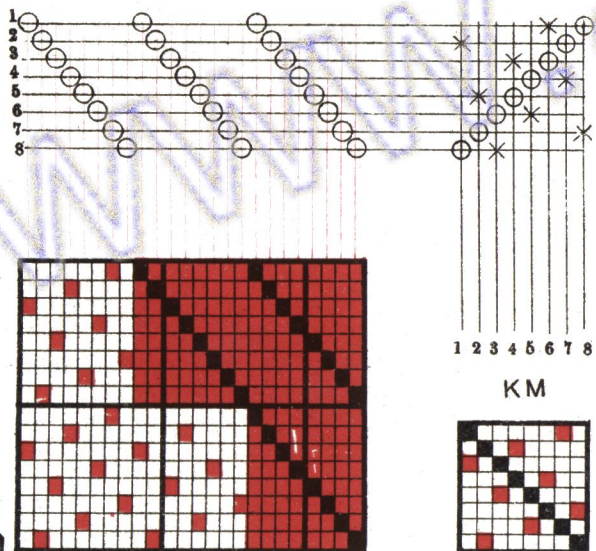


Fig. 8.

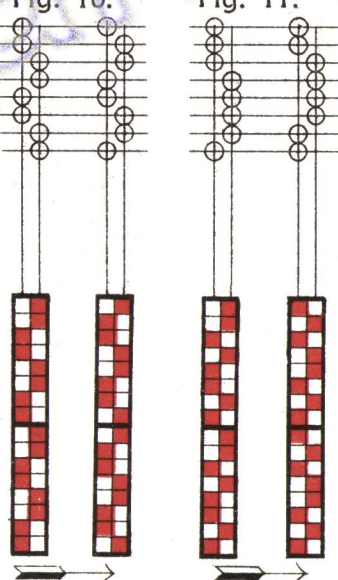
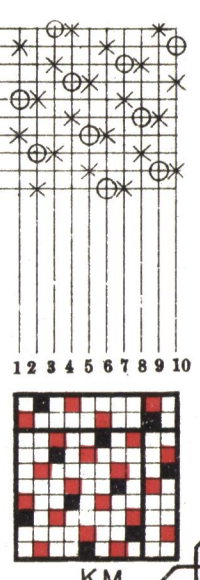
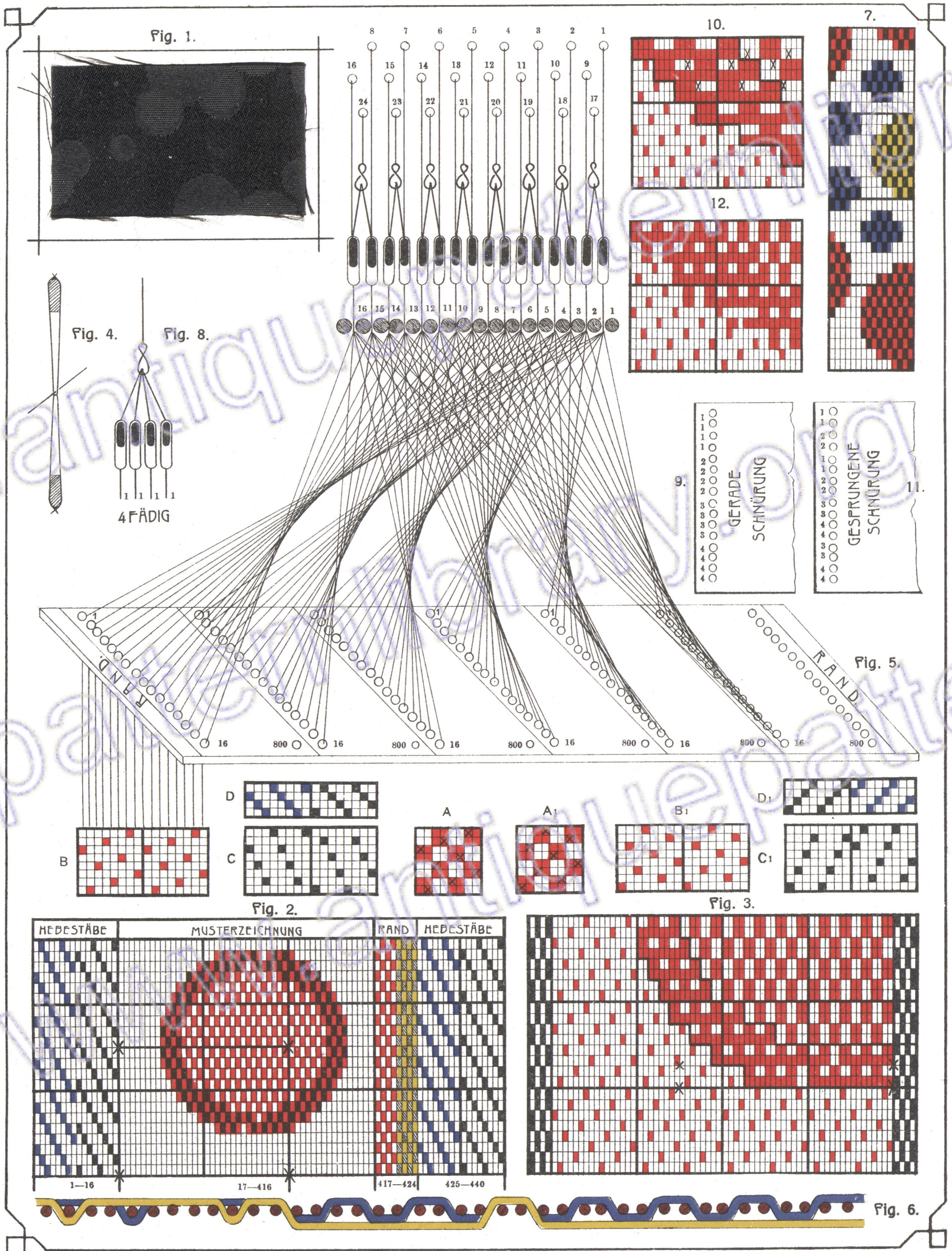


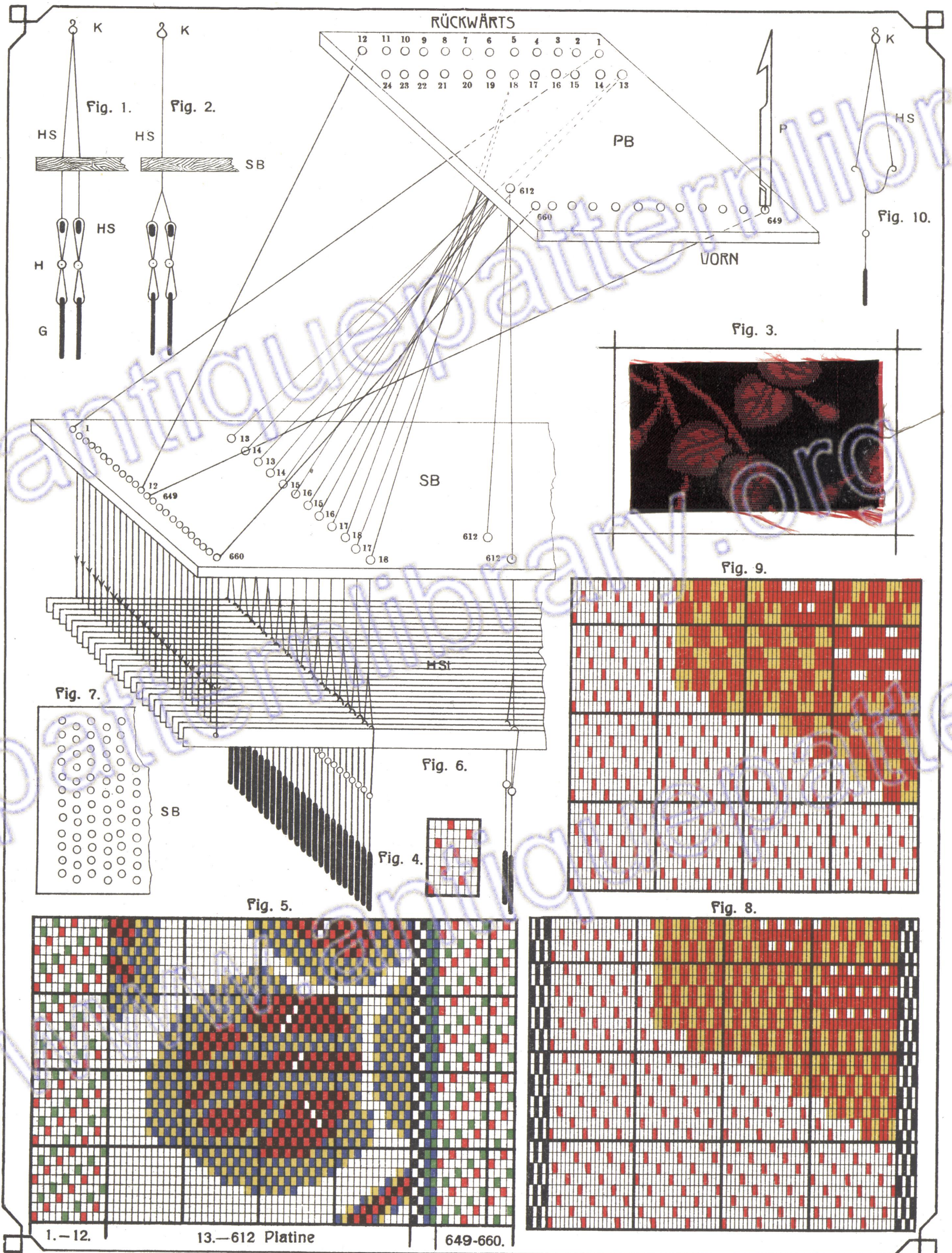
Fig. 9.

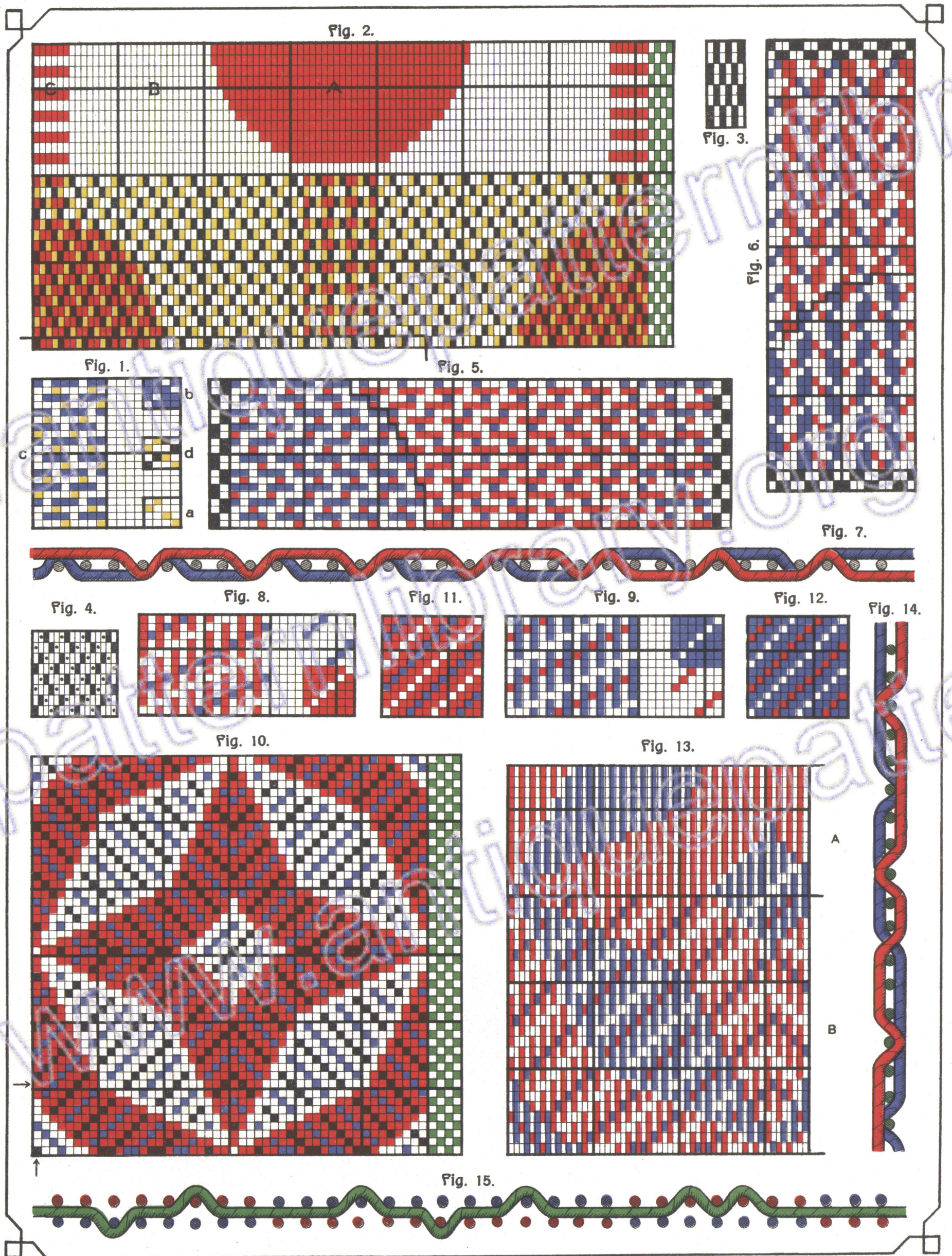


KM

BROKAT.







FIGURIERTES DOPPELGEWEBE.

Fig. 1.

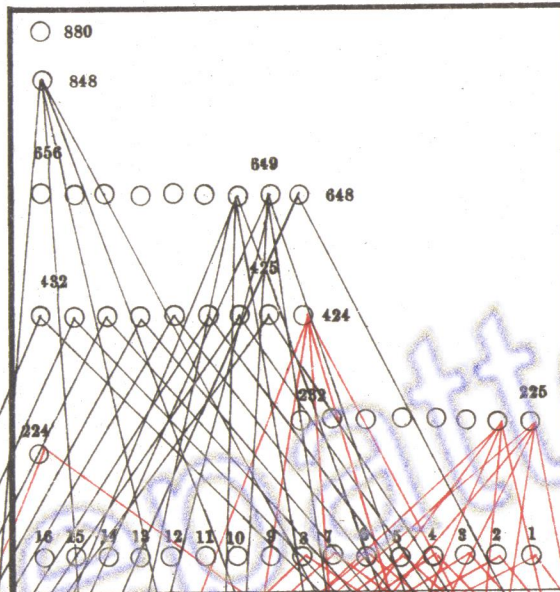
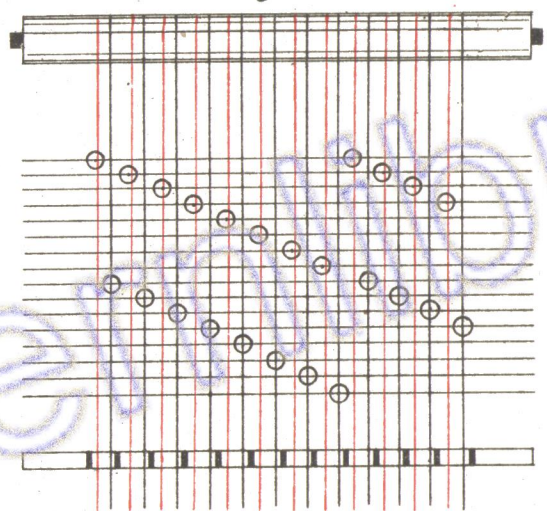


Fig. 9.



800R JACQUARDMASCHINE
GEMISCHTE 2TEILIGE SCHNÜRWEISE:
KANTE: SPITZ
2 SPITZTEILE
MITTE: GERADE
5 RAPPORTE.

1—224. Pl. I. Teil Bordüre
225.—424 Pl. I. „ Mitte
425.—648 Pl. II. „ Bordüre
649—848. Pl. II. „ Mitte.

Fig. 8.

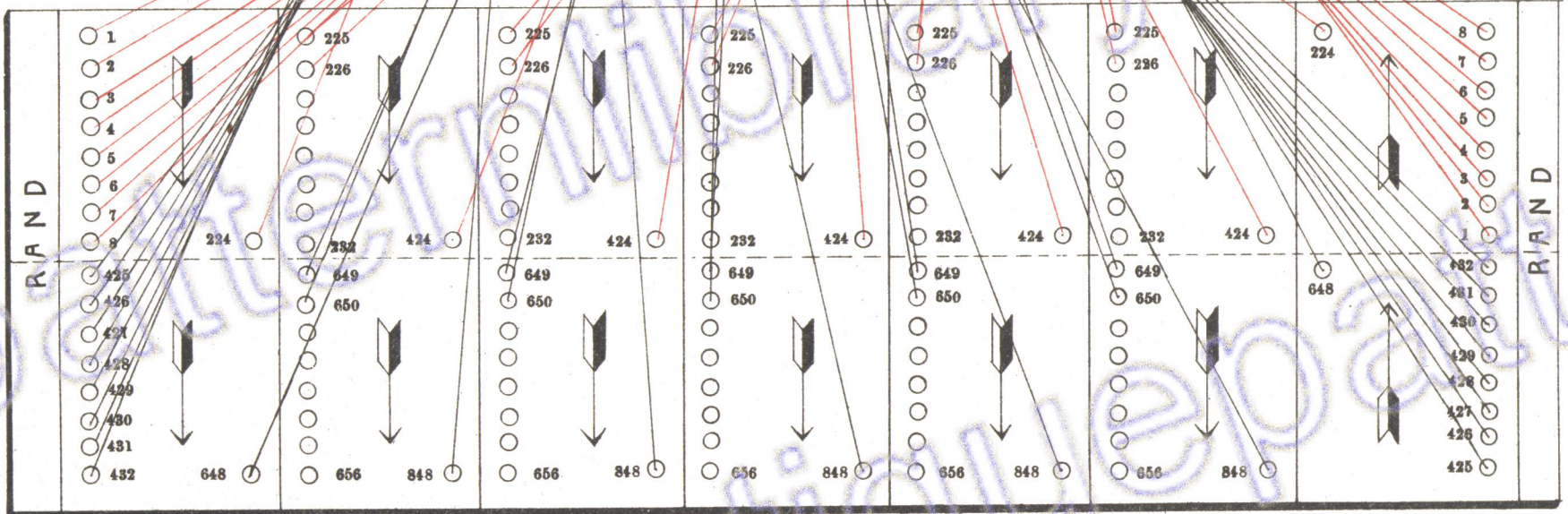


Fig. 2.

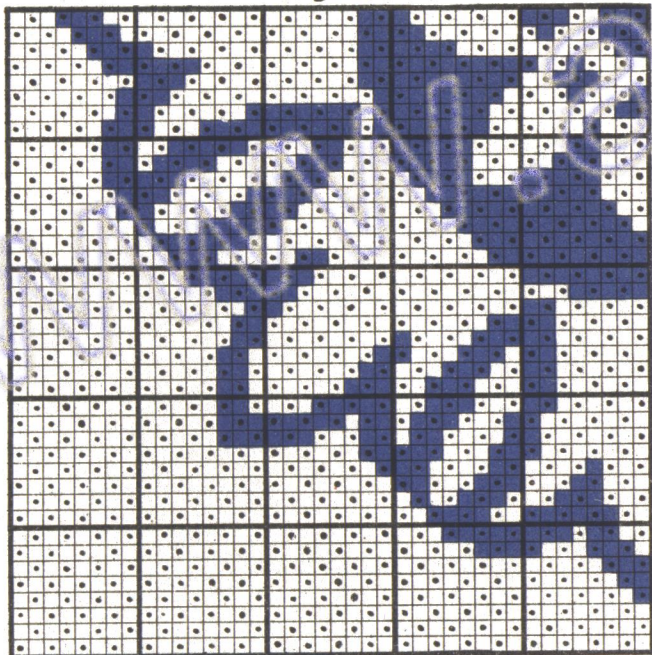


Fig. 10.

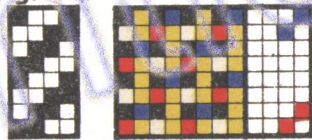


Fig. 4.

Fig. 6.



Fig. 7.



Fig. 11.



Fig. 5.

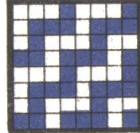
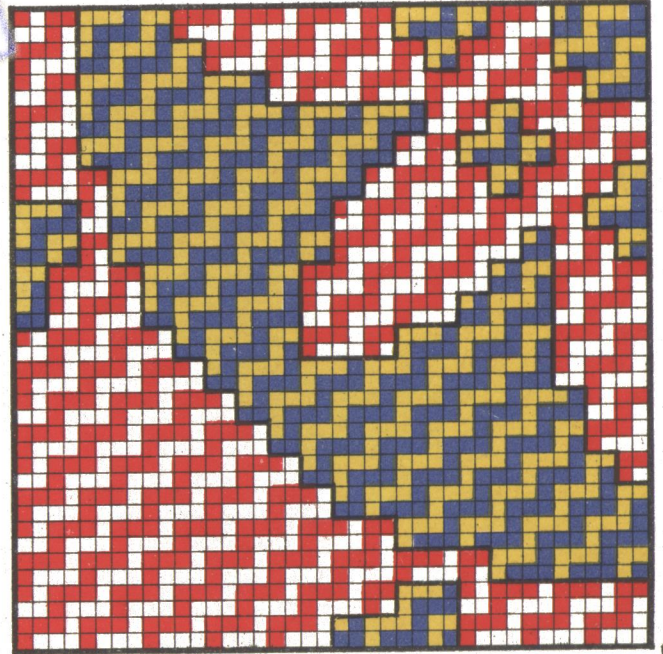
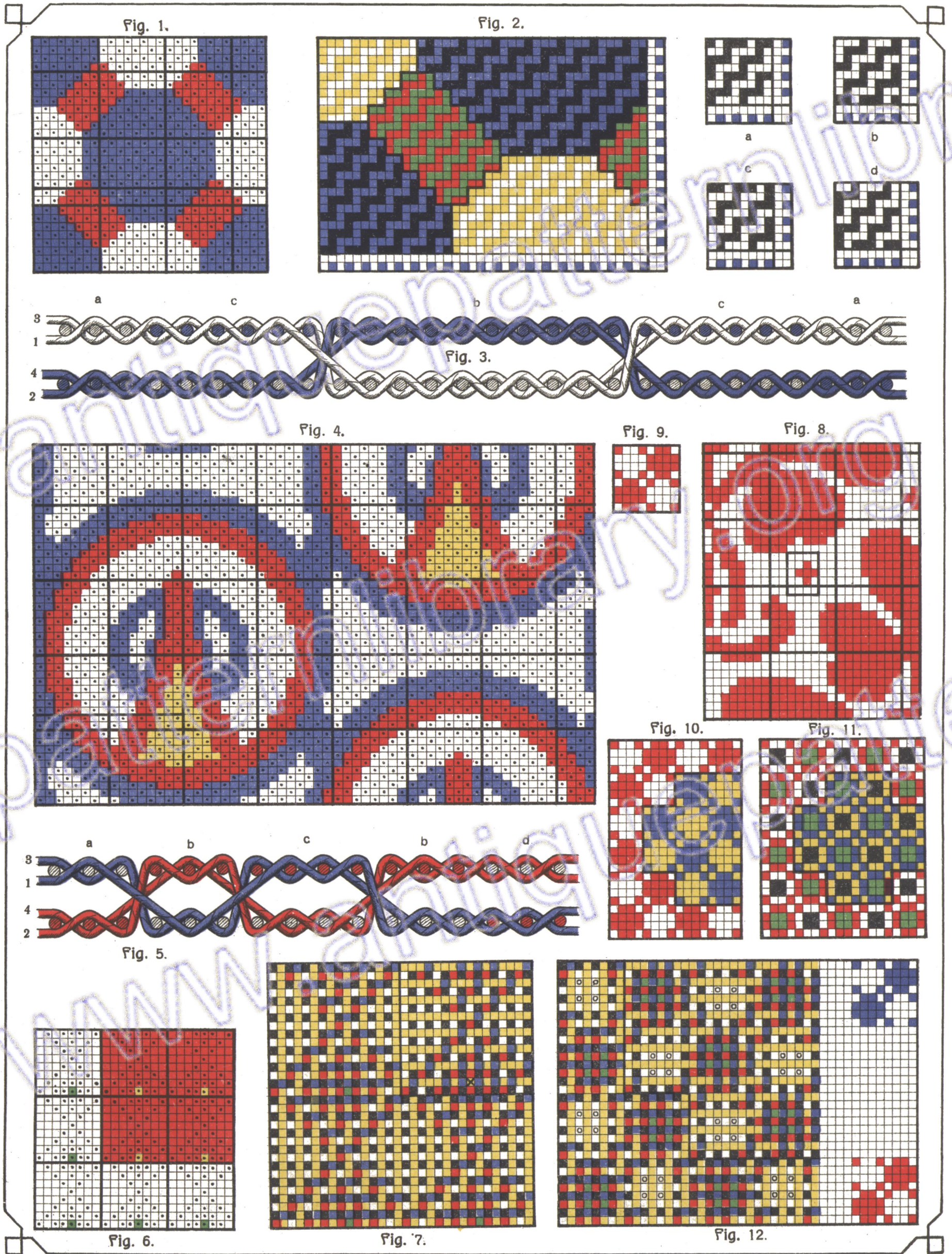


Fig. 3.



FIGURIERTE DOPPELGEWEBE.



600^R JACQUARDMASCHINE.

SCHNÜRORDNUNG:

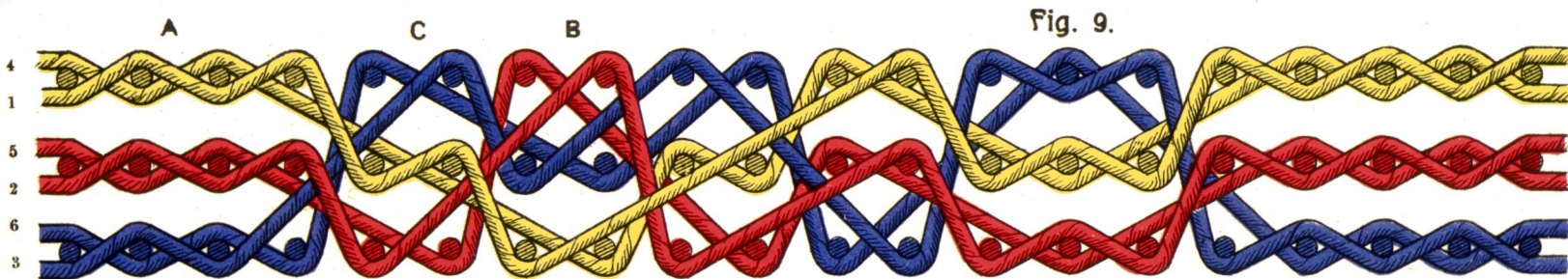
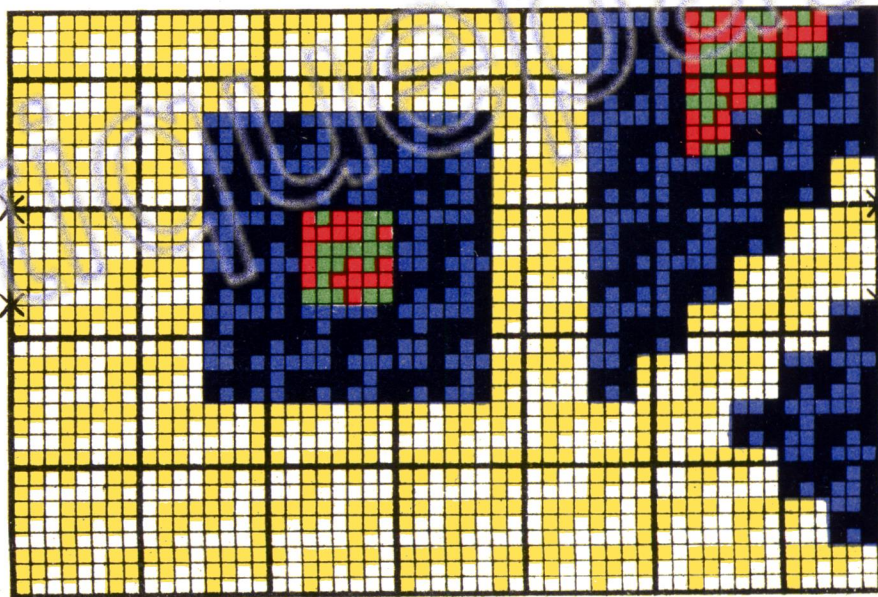
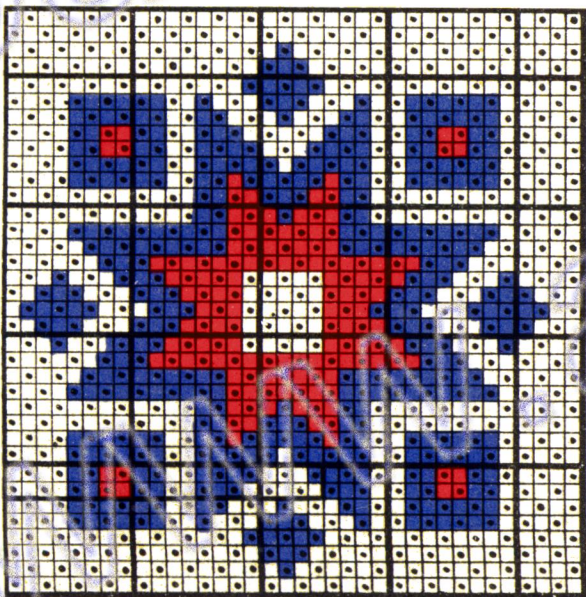
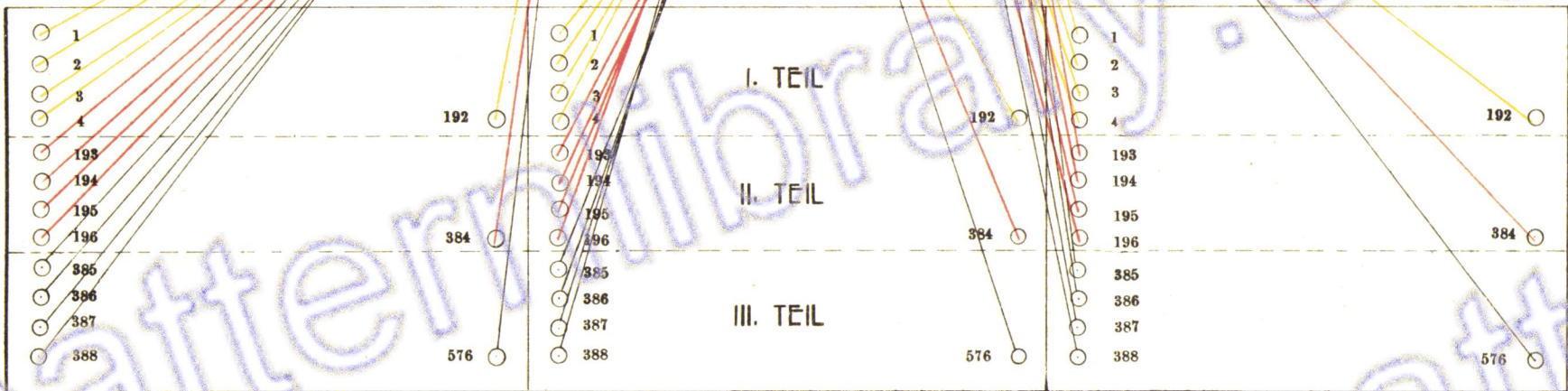
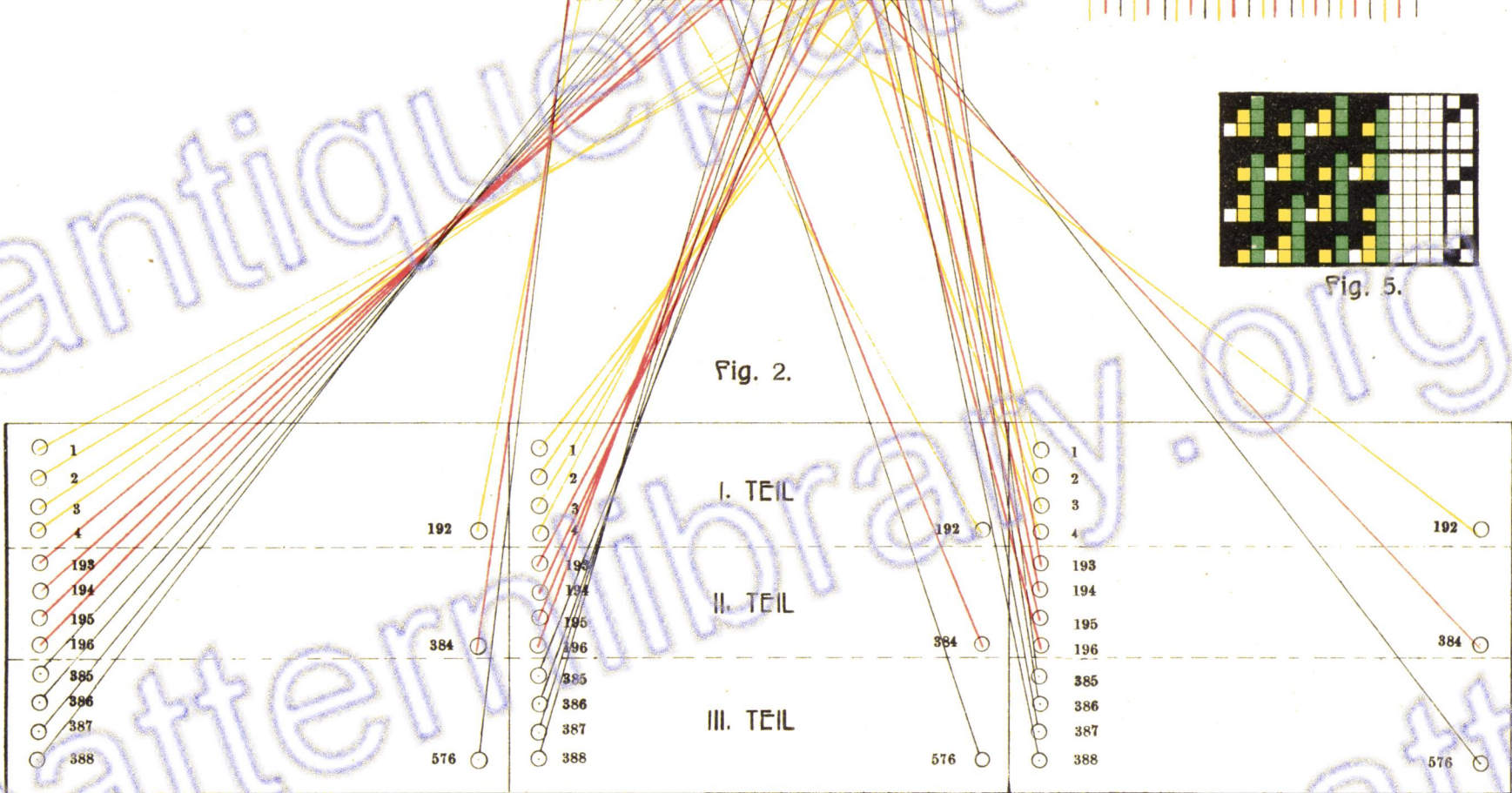
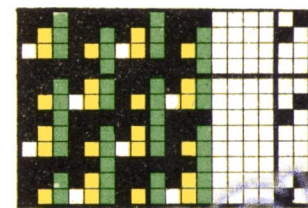
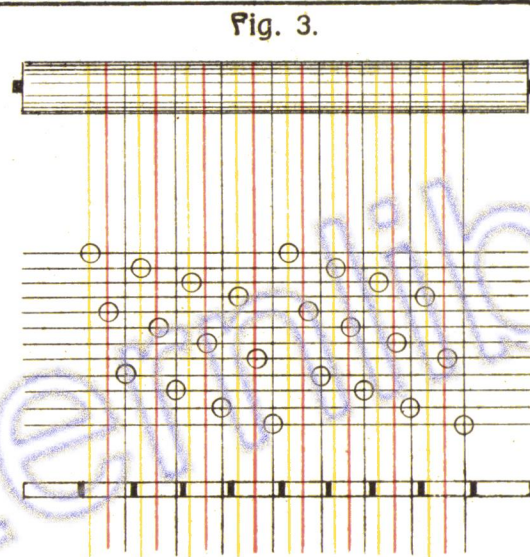
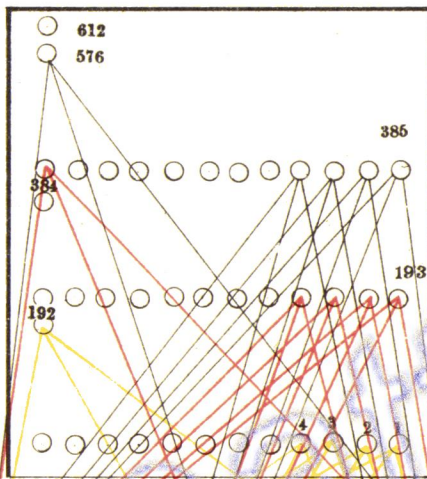
3TEILIG GERADE.

PLATINENEINTEILUNG:

1.—192. PLATINE I. TEIL

193.—384. „ II. TEIL

385.—576. „ III. TEIL.



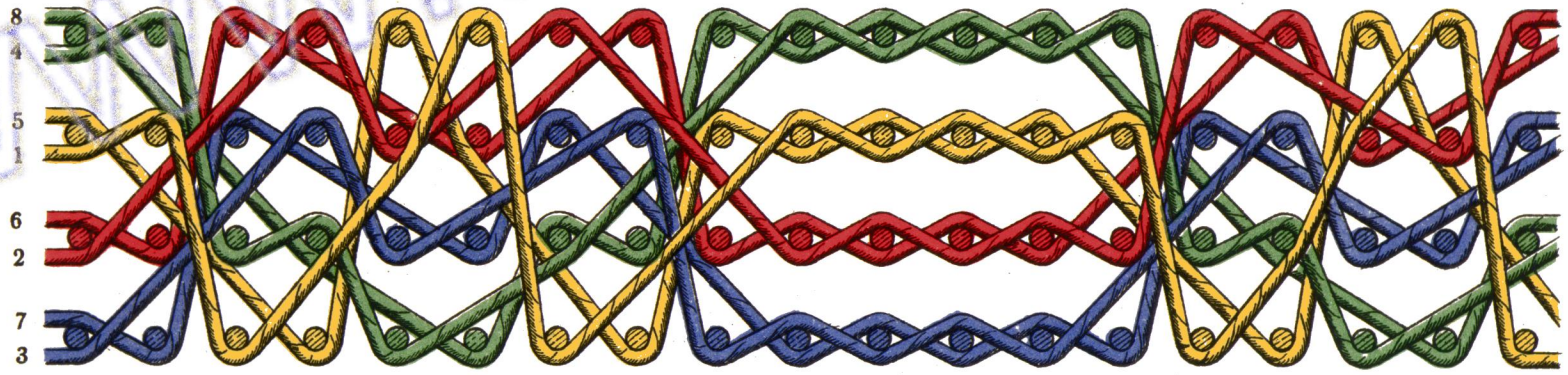
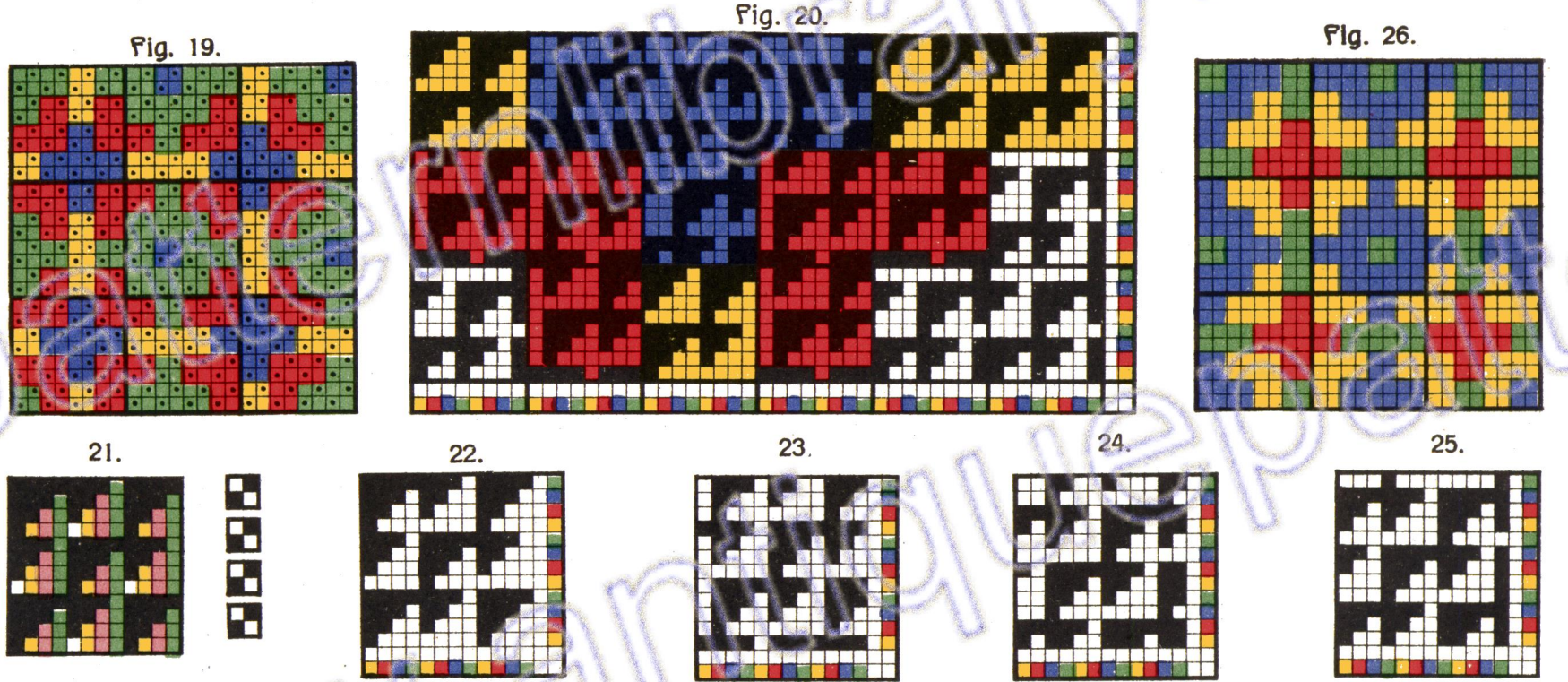
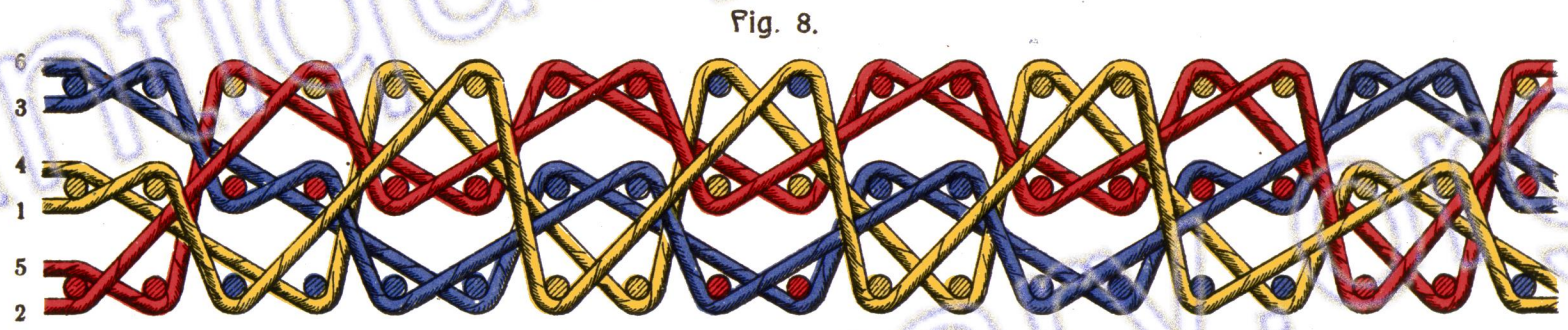
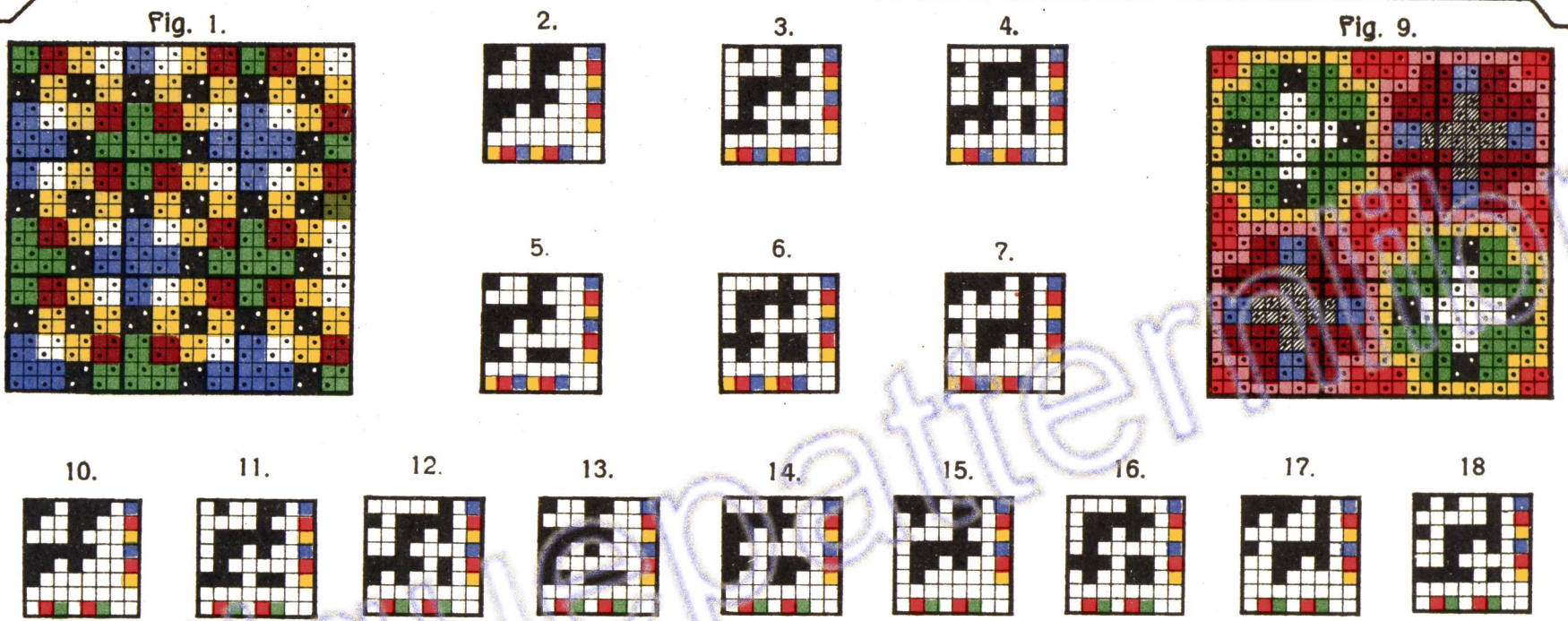
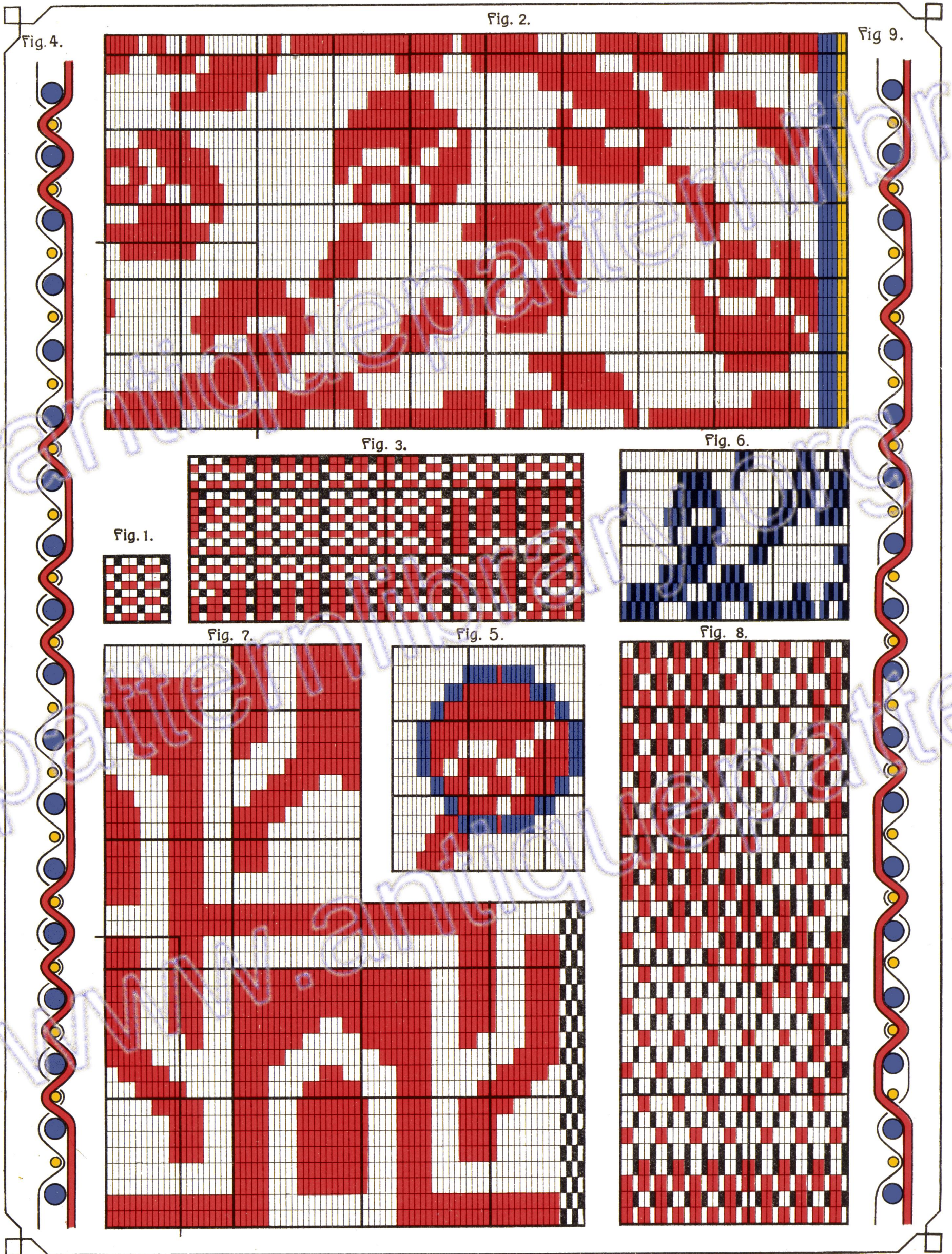


Fig. 27.

EIN- UND ZWEISEITIG FIGURIERTE RIPSE.



EINSEITIGER MÖBELSTOFF.

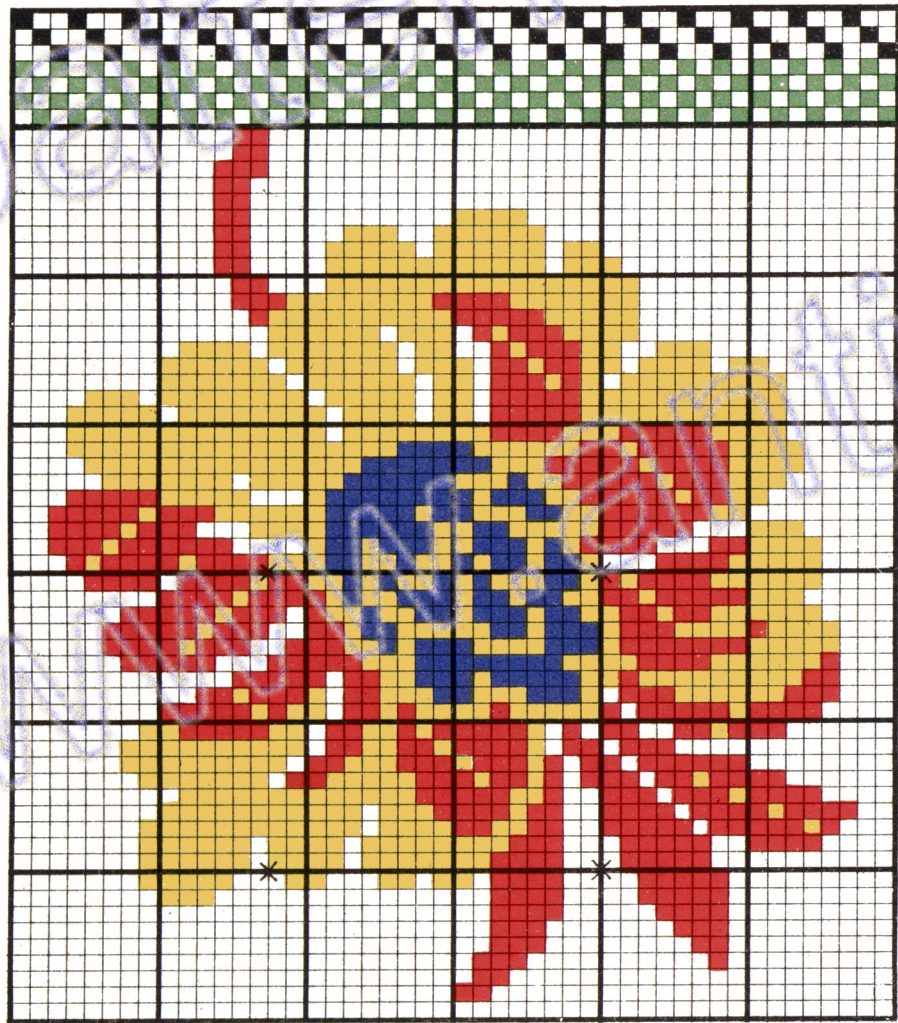


Fig. 2.

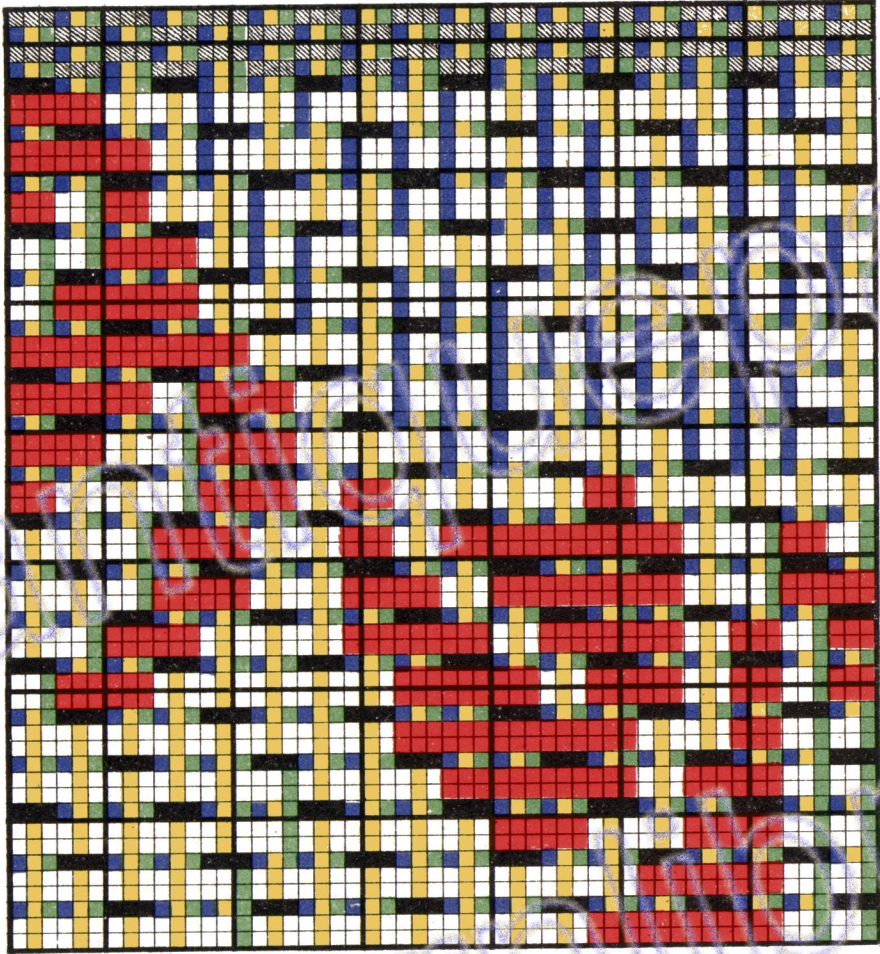


Fig. 3.



Fig. 5.



Fig. 4.

RAND		RAND		RAND		RAND	
1	○	1	○	1	○	1	○
2	○	2	○	2	○	2	○
3	○	3	○	3	○	3	○
4	○	4	○	4	○	4	○
	200		200		200		200

Fig. 6.

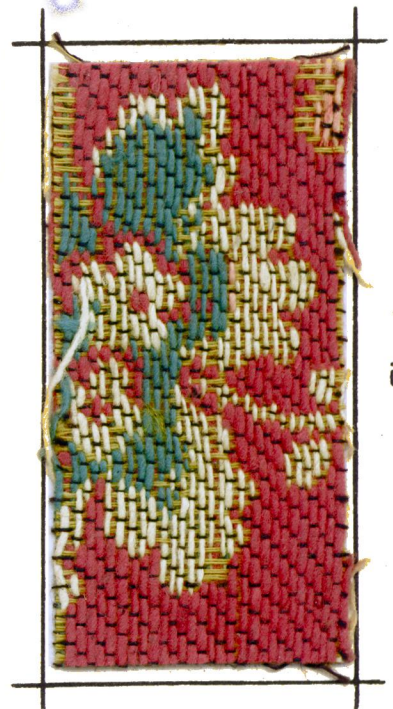


Fig. 1.

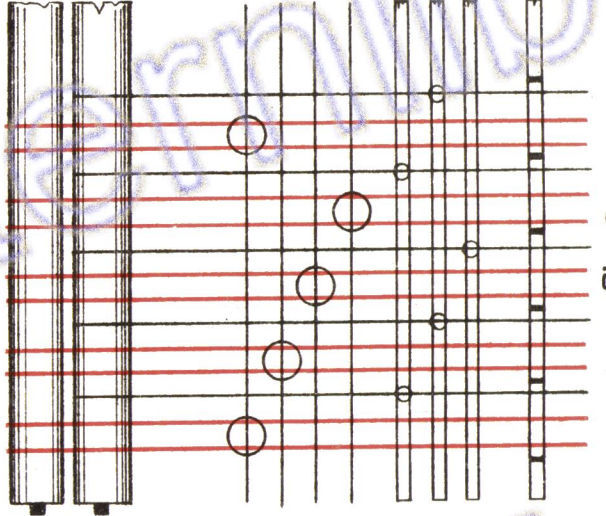
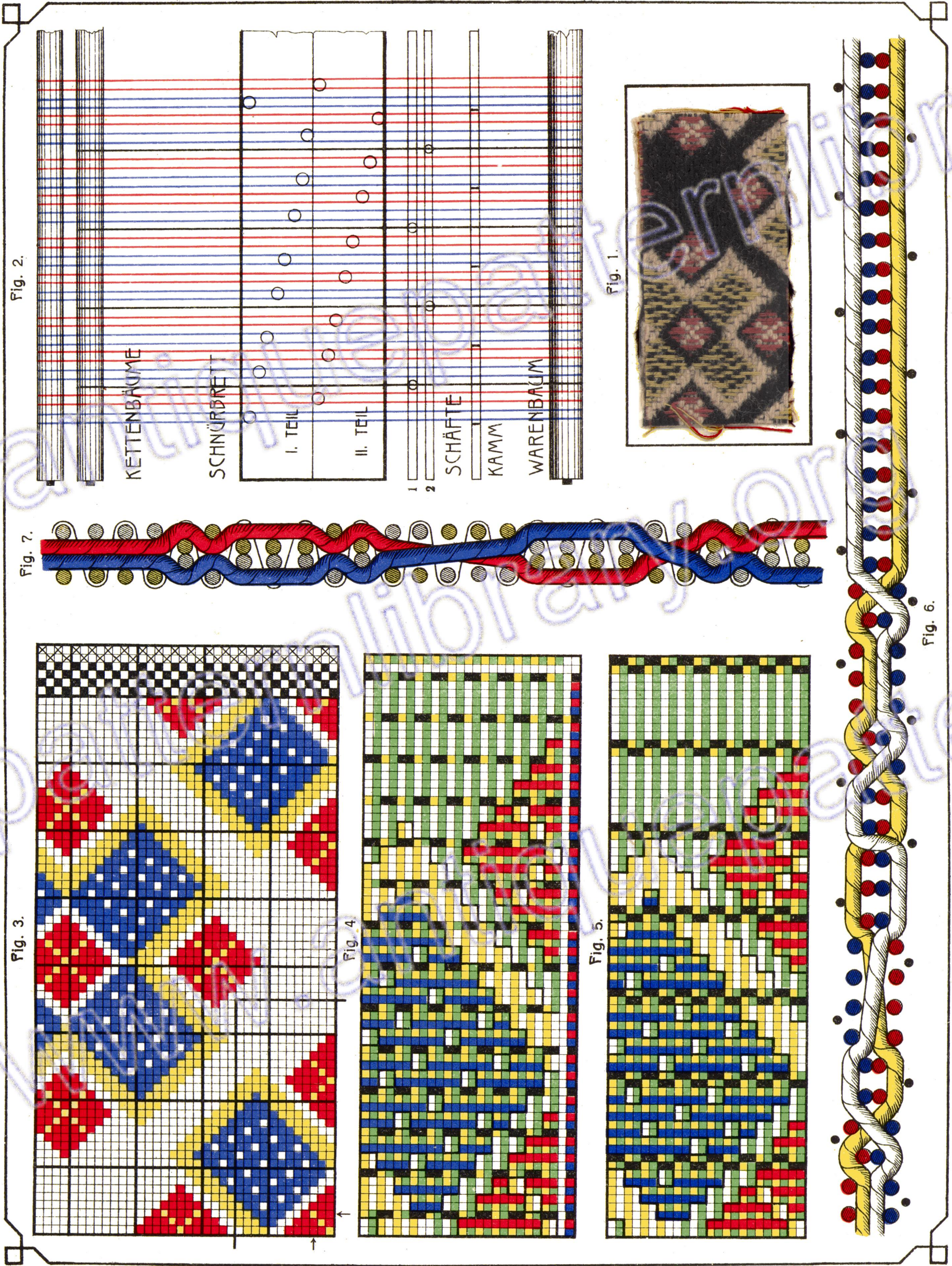


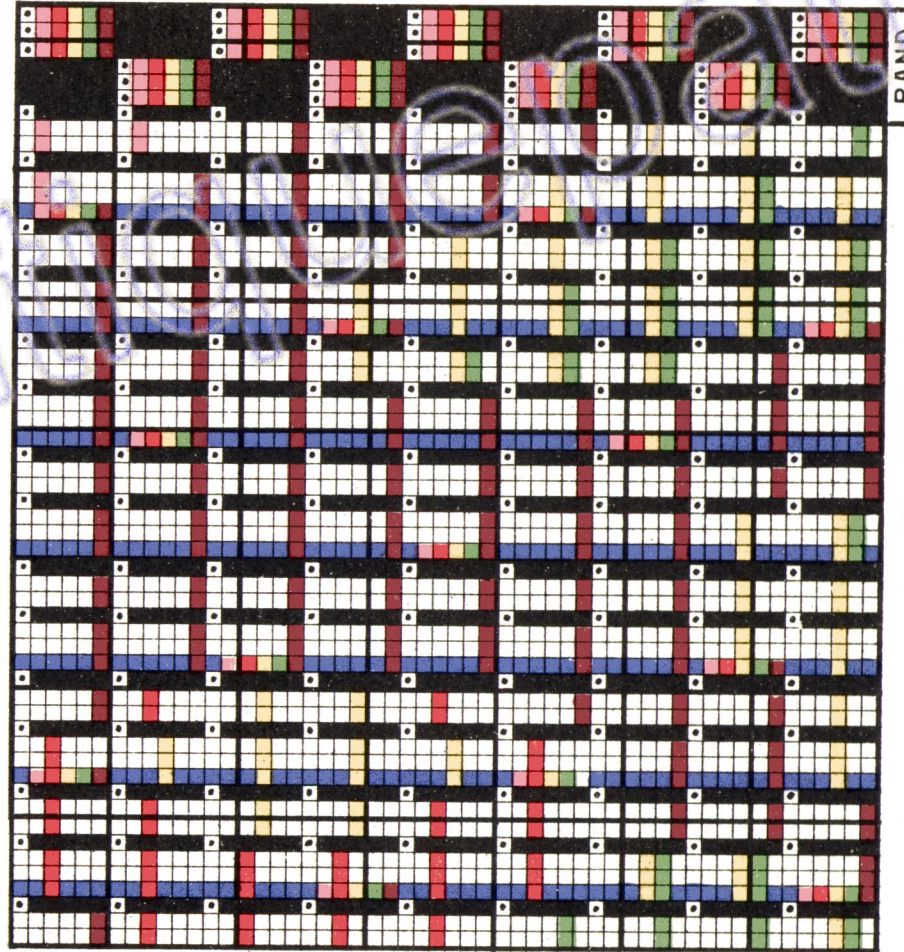
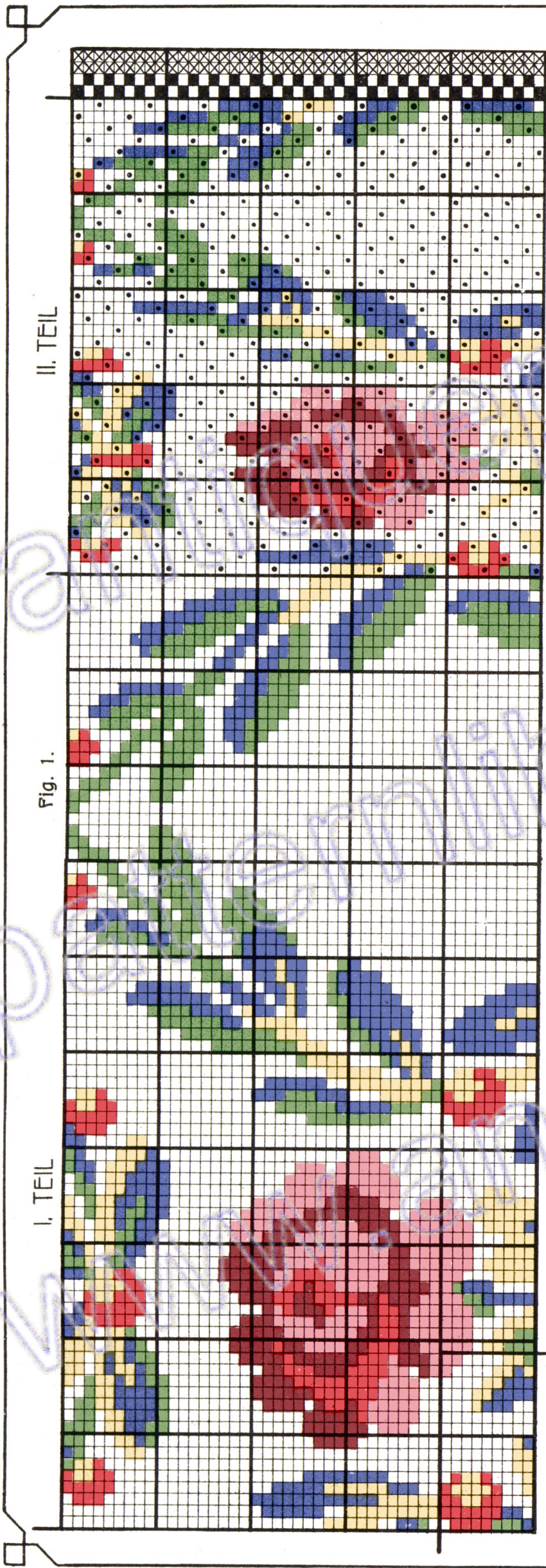
Fig. 7.

- 1 FIGURKETTE : BRAUN
- 1 DINDEKETTE : SCHWARZ
- 1 GRUNDSCHUSS : GRANAT
- 2 FIGURSCHÜSSE : GELB UND BUNT.

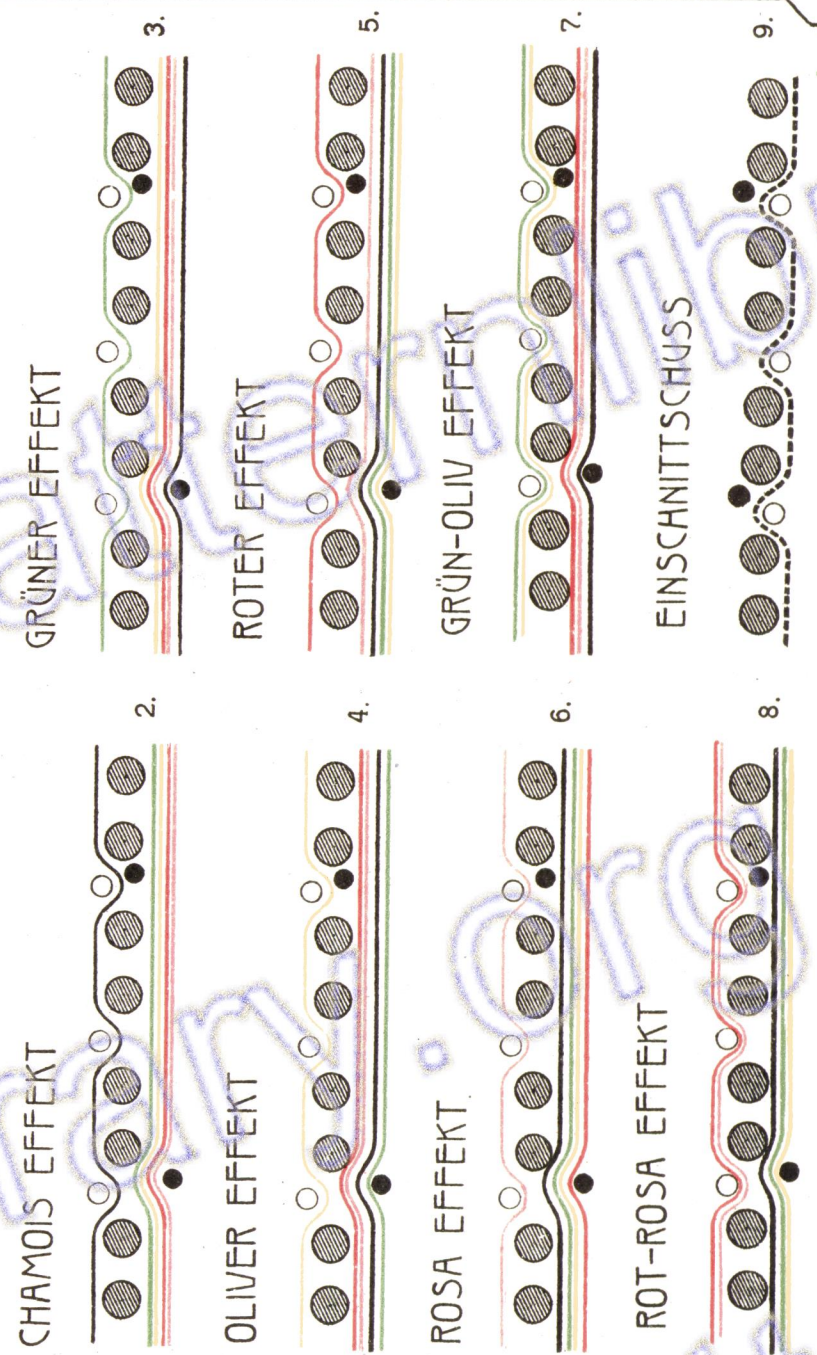
ZWEISEITIGER VORHANG- UND MÖBELSTOFF.



GOBELIN.



FARBENEFFEKTE IM GEWEBE:



KETTENBROCHÉ.

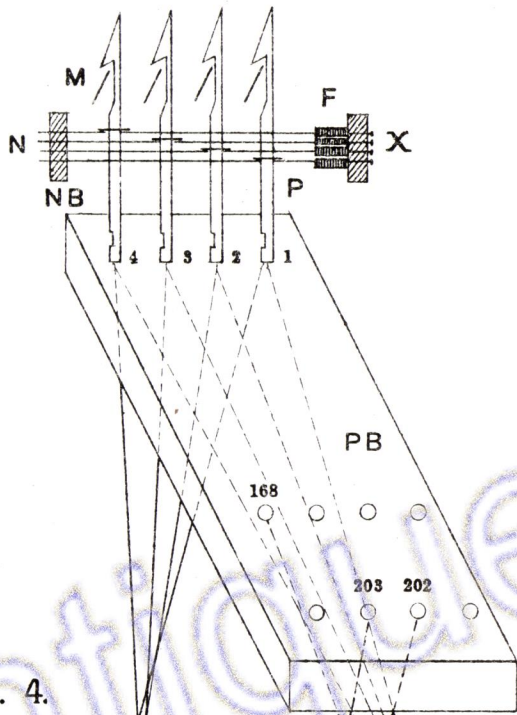


Fig. 4.



Fig. 1.

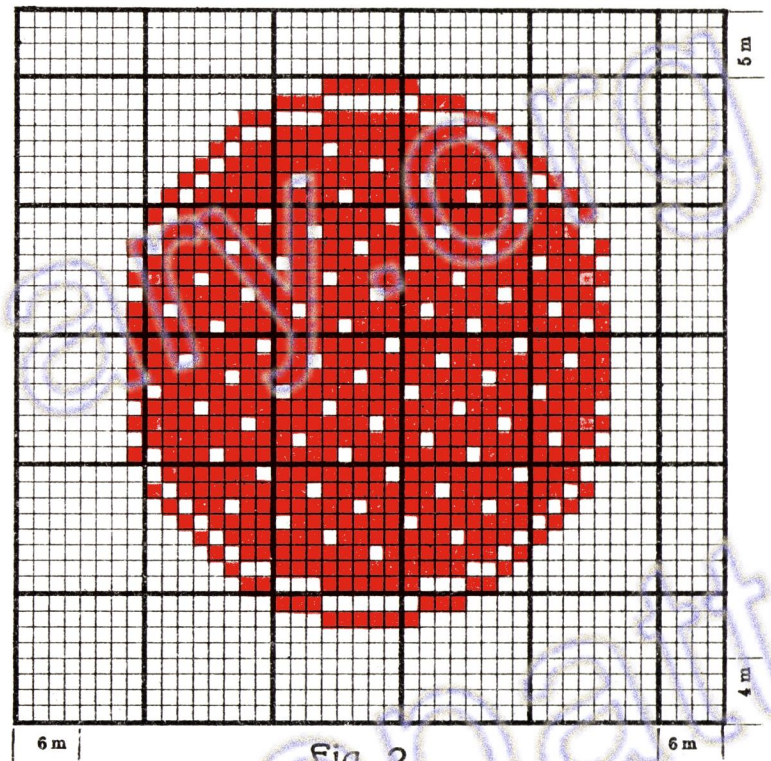
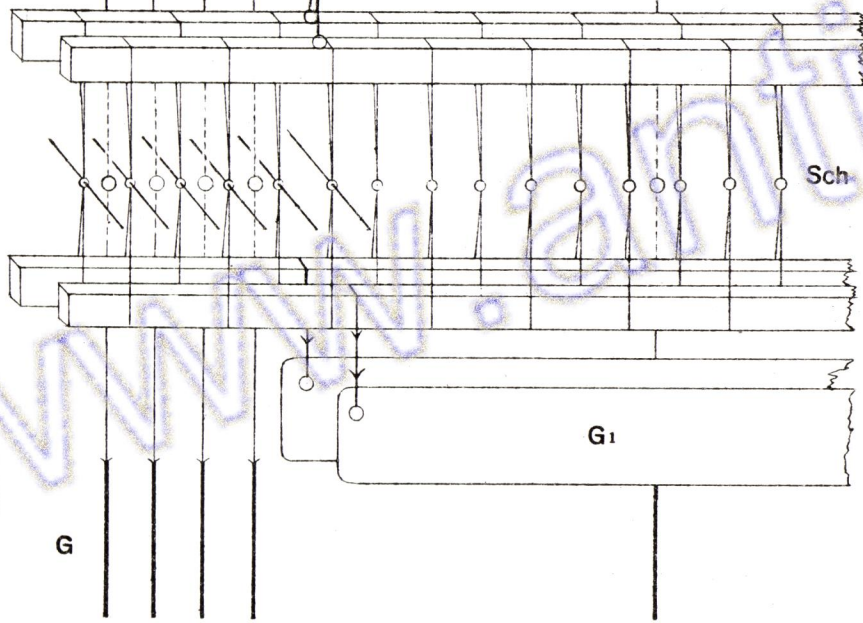
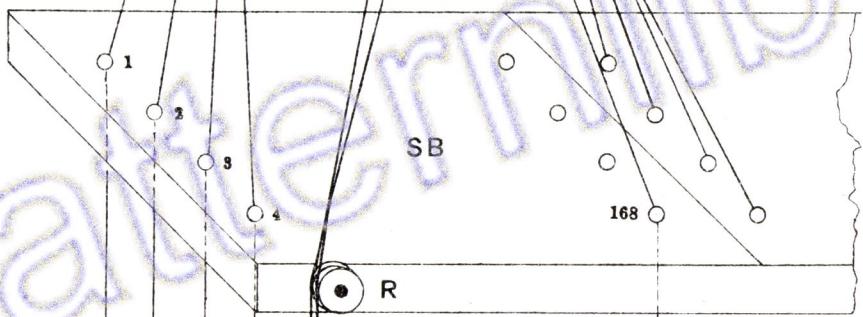


Fig. 2.

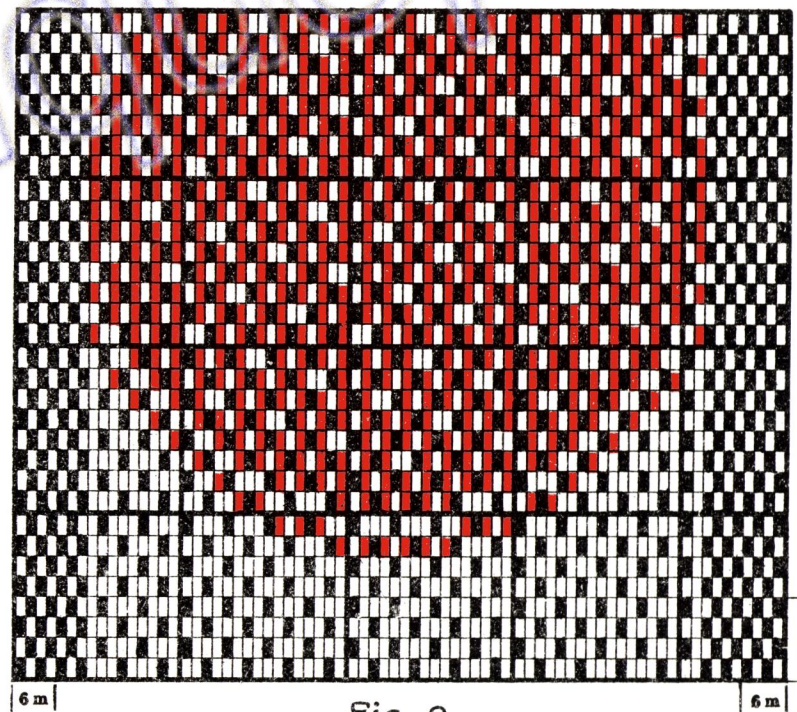
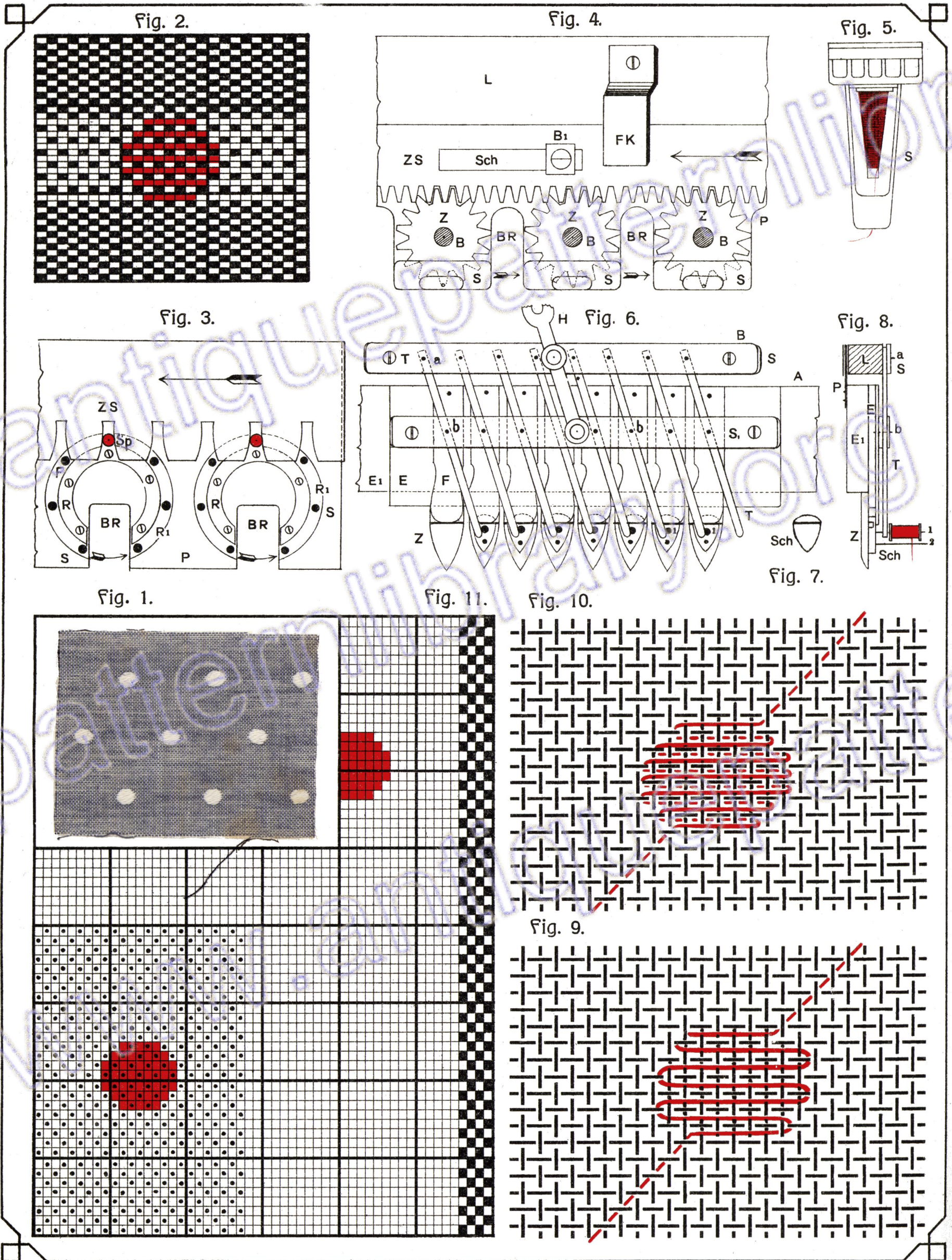


Fig. 3.

SCHUSSBROCHÉ.



FIGURIERTER PLÜSCH.

